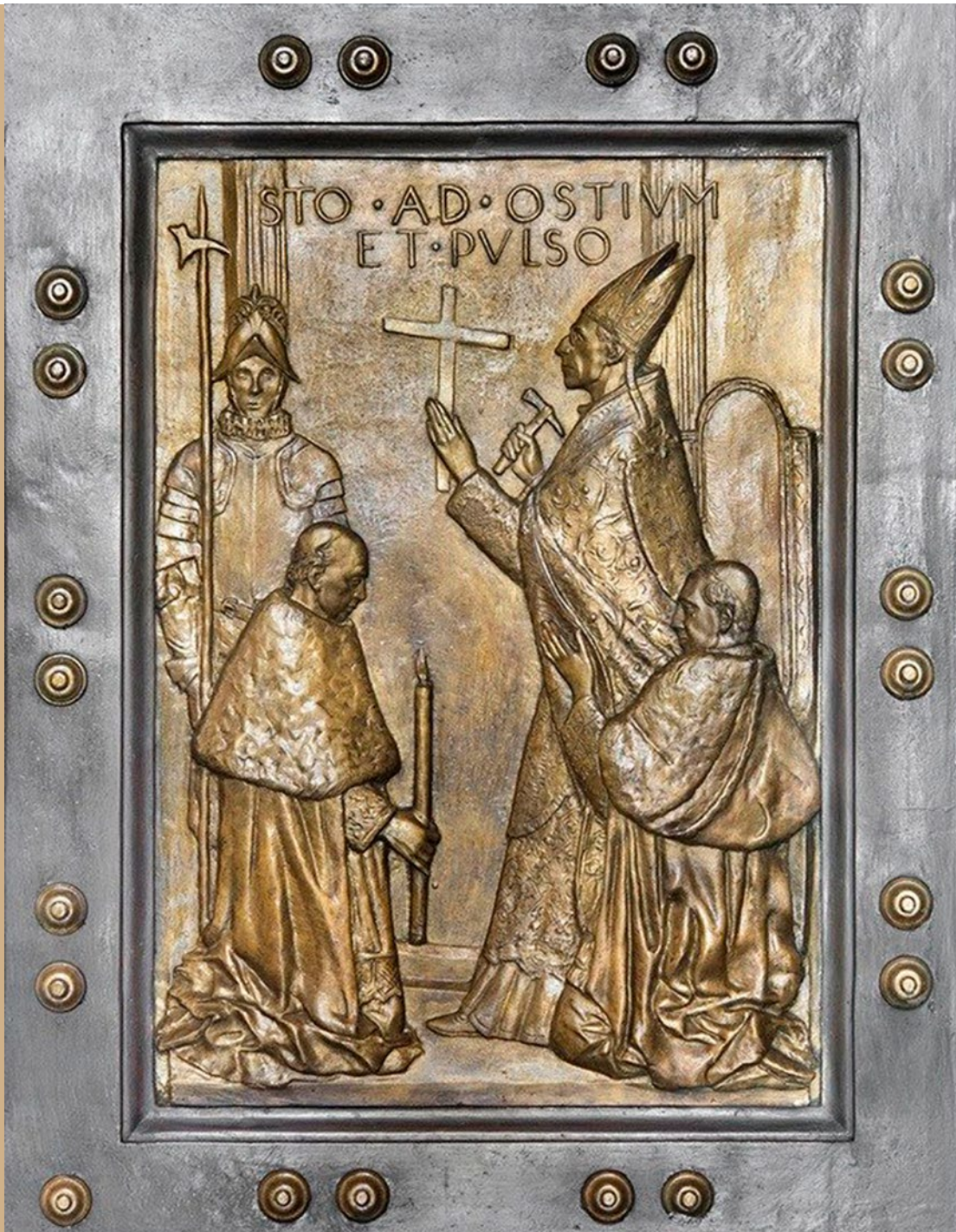


# Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn  
57. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2025 | 3 | 4

26. JANUAR – 22. FEBRUAR



**«UNSERE HEILIGE» PFORTE  
UND DAS HEILIGE JAHR**

Seite 4

**GOTTES GNADE, ZWEIFEL  
UND GLAUBEN**

Seite 3

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Wir sind gestartet ins neue Jahr 2025. Vor uns liegen viele neue Herausforderungen und viele Chancen. Der Synodale Prozess geht weiter und das Heilige Jahr 2025 bietet uns die Gelegenheit, als «Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung» zu agieren und unsere Visionen in die Tat umzusetzen. Woran und an wem orientieren wir uns dabei? Wem wollen wir nachfolgen? Wofür wollen wir uns einsetzen?

Beim Evangelisten Matthäus finden wir den Vergleich mit den zwei Herren (Mt 6,24). Jesus sagt, dass niemand zwei «Herren» gleichzeitig dienen kann und dass man sich für etwas entscheiden muss. Wofür man sich auch immer entscheidet: Es sollte nicht materieller Natur sein. Da steckt viel Weisheit dahinter. In der heutigen Zeit verfolgen wir oft mehrere Sachen parallel, haben mehrere Ziele, die irgendwie alle gleichzeitig unter einen Hut zu bringen sind. Setzen wir da keine Prioritäten, stossen wir sehr schnell an unsere Grenzen. Es gilt, achtsam mit sich selber und seinen Mitmenschen umzugehen – und Freude am Weg zum Ziel zu haben.

Was für unsere beruflichen wie privaten «Ziele» gilt, gilt noch viel stärker für unseren Glauben, denn dieser gibt unserem Tun erst einen Sinn. Unser tief im Herzen verankerter Glaube ist uns ein verlässlicher Kompass bei allem, was wir tun. Wir müssen uns jedoch immer wieder für diesen Glauben und für die befreiende Nachfolge von Jesus Christus entscheiden.

Wie entscheiden Sie sich? Wo sind Sie Pilgerin oder Pilger der Hoffnung?

Ein frohes neues Jahr  
und auf ein gesegnetes 2025!



+ FELIX GMÜR



Gabriella Claire Marino / Unsplash

## Eine halbe Million Pilgerinnen und Pilger in zwei Wochen

545 532 Pilger in zwei Wochen: Laut Vatikan haben nach zwei Wochen seit der Eröffnung des katholischen Jubeljahres am 24. Dezember mehr als eine halbe Million Menschen die Heilige Pforte des Petersdoms durchschritten. Als einen «sehr bedeutenden Start» bezeichnete dies der vatikanische Jubiläumsbeauftragte, Erzbischof Rino Fisichella. Ein weiterer Anstieg der Besucherzahlen werde erwartet. Zugleich räumte Fisichella «einige Schwierigkeiten bei der Bewältigung des Pilgerstroms» ein. Diese müssten im Laufe der Zeit ausgewertet werden, doch arbeiteten die Zuständigen unermüdlich daran, den Pilgern einen Empfang und eine Erfahrung zu bieten, die ihren Erwartungen entspreche. In den ersten Tagen nach Eröffnung kam es zu langen Wartezeiten und Chaos beim Zugang zum Petersdom. Nur alle 25 Jahre finden diese katholischen Jubeljahre regulär statt. Die Heiligen Pforten an den vier Papstbasiliken Roms, die ausserhalb der Jubiläumszeiten zugemauert sind, spielen dabei eine besondere Rolle: Wer nach Rom pilgert und sie in Verbindung mit Gebet und Beichte durchschreitet, dem werden auch die sogenannten zeitlichen Sündenstrafen vergeben. [kath.ch/ufw](http://kath.ch/ufw)

## WIRBEL IN DER VATIKAN-HIERARCHIE

In der Ordensbehörde steht nun die Ordensfrau Simona Brambilla als oberste Chefin über einem Kardinal. Der Mainzer Kirchenrechtler Matthias Pulte bezeichnete dies am 6. Januar 2025 als «nicht einfach». Die Ordensfrau Simona Brambilla sei die Präfektin und entscheide, sagte Pulte. Der ebenfalls am Montag ernannte Pro-Präfekt Kardinal Angel Fernandez stehe hierarchisch unter ihr. Doch Laien aus katholischer Sicht höher gestellte Stellvertreter zur Seite zu stellen, könne zu Problemen führen, so der Kirchenrechtler. Hier müsse nachgearbeitet werden, so Pulte. Zwar habe Papst Franziskus mit seiner Kurienreform den Weg für Laien in vatikanische Spitzenpositionen frei gemacht, doch das ebenfalls geltende kirchliche Gesetzbuch nicht entsprechend angepasst. Grundsätzlich begrüsst Pulte die Entscheidung von Papst Franziskus. Es sei gut, dass künftig im Vatikan eine Ordensfrau für Ordenthemen zuständig sei. Ihre fachspezifische Perspektive habe ein Weltkleriker nicht zwingend. [kath.ch/ufw](http://kath.ch/ufw)

**TITELSEITE:** Die Öffnung der Heiligen Pforte von St. Peter schliesst die Bildreihe dieser «Porta Santa». Pius XII. sagt: «Ich stehe an der Tür und klopfe an.» Links sind ein Schweizergardist und Bischof Franziskus von Streng abgebildet, der Geistliche rechts dürfte der deutsche Prälat Ludwig Kaas sein, welcher für die Herstellung der Pforte verantwortlich war.

«Wir hoffen immer, und in allen Dingen ist besser hoffen als verzweifeln.»

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832).



## ÜBER 10 000 ANMELDUNGEN FÜR NATIONALES PFINGSTLAGER 2025 VON JUNGWACHT BLAURING

An Pfingsten 2025 findet das «Jublasurium», das nationale Pfingstlager von Jungwacht Blauring, in Wettingen (AG) statt. 10500 Teilnehmende aus der ganzen Deutschschweiz haben sich für den Anlass angemeldet. Tausende von Kindern und Jugendlichen werden gemeinsam ein einmaliges Programm erleben: Sport in der Natur, am Lagerfeuer singen, abenteuerliche Geländespiele und Gemeinschaftserlebnisse stehen im Zentrum. Seit über drei Jahren ist das ehrenamtliche Organisationskomitee mit den Vorbereitungen beschäftigt, wofür rund 59000 Stunden ehrenamtliche Arbeit aufgewendet werden. Unterstützt wird das Jublasurium unter anderem von der Raiffeisen Jubiläumsstiftung. Damit die Teilnahmegebühren möglichst tief gehalten werden können und für alle Familien tragbar sind, ist das Jublasurium auf externe Unterstützung angewiesen. Aktuell läuft auf der Seite Lokalhelden ein Crowdfunding – das Organisationskomitee freut sich über jede Spende. [Jublasurium/ufw](http://Jublasurium/ufw)

## AUFGEFALLEN

«Wir befinden uns im Jubiläumsjahr der Hoffnung. Unbestreitbar braucht unsere Welt und unsere Kirche sie. In jedem Fall ist die theologische Hoffnung kein einfacher Optimismus. Die theologische Hoffnung stützt sich auf die aktive Gegenwart Gottes. Wir sollten unsere Sicht auf die Gegenwart und die Zukunft nicht auf unser eigenes Mass reduzieren: Der Sohn Gottes ist nicht umsonst Mensch geworden. Wir haben eine Hoffnung, die wir teilen können!»

Aus dem Wort des Bischofs von Charles Morerod, Präsident SBK, 7.1.2025.



URBAN FINK-WAGNER |  
CHEFREDAKTOR-STELLVERTRETER

## GOTTES GNADE, ZWEIFEL UND GLAUBE

In der heutigen Welt scheinen viele einzig ihr «Ich-Projekt» zu verfolgen. Gnade und Barmherzigkeit haben da kaum Platz. Das führt zur absurden Situation, dass in einer Gesellschaft, wo grossmehrheitlich ein «Laissez-faire»-Denken herrscht, ein Übermoralismus festzustellen ist. Der Blick in den eigenen Spiegel – im übertragenen Sinne natürlich – findet dagegen eher selten statt. Andere Menschen an den Pranger zu stellen und in den Medien vorzuführen, ist da viel einfacher.

Die römisch-katholische Kirche unter Papst Franziskus wählt mit dem Heiligen Jahr einen anderen Weg: Nicht nur das Ich kultivieren, sondern auch das Du suchen und sich vor Gott stellen, der bereit ist, uns trotz aller Verfehlungen zu trösten sowie Gnade und Barmherzigkeit walten zu lassen. Umkehren, an Gott glauben, auf ihn vertrauen und so hoffnungsvoller werden, das ist das grosse Ziel des Heiligen Jahres. Ob sich dafür der Ablass eignet, ist dabei sekundär. Denn bei den Glaubensinhalten sind zuerst die grossen Linien wie etwa der Glaube an die Gottheit Christi wichtig, sekundäre Aspekte wie Ablass, (die freiwillige) Heiligenverehrung oder Privatoffenbarungen sind dagegen weniger bedeutsam. Schon das Zweite Vatikanische Konzil brachte dies mit der «Hierarchie der Wahrheiten» zum Ausdruck.

Auch Papst Franziskus betont: Zuerst der Glaube, dann die Moral. Die katholische Kirche hat nach seiner Meinung in der Vergangenheit den moralischen Zeigefinger oft überstrapaziert und darüber bisweilen den Blick für das Wesentliche verloren: die Verkündigung der Frohbotschaft Jesus Christi, die frei macht und Hoffnung gibt.

Glaube schliesst dabei Denken und Zweifeln nicht aus, im Gegenteil! Aber sind Glaubenszweifel überhaupt zulässig? Vor 100 Jahren hätte man diese Frage noch mit Nein beantwortet, heute eher mit Ja. Zweifel aber hat viele Gesichter. Möglicherweise zeigt der Zweifel, der mich umtreibt, gerade an, dass mein Glaube für mich von Bedeutung ist. Manchmal hilft Zweifel sogar, besser glauben zu können. Wie auch immer, der Zweifel begleitet uns. Eine Form und ein Versuch, Gewissheit zu erlangen, besteht im Aufbruch und im Gehen des Weges. Der Glaube möge uns dabei Hoffnung und Freude schenken, was uns hilft, auch schwierige Zeiten zu bewältigen.

Ihr Urban Fink-Wagner

# Hoffnung statt Resignation

Mit der Öffnung der Heiligen Pforte im Petersdom setzte Papst Franziskus am Heiligabend 2024 ein Zeichen der Hoffnung. Warum diese Heilige Pforte und das Heilige Jahr 2025 nicht einfach ein altertümlicher und überholter Brauch sind, wird mit einem Blick in die Geschichte und in die Gegenwart deutlich.

URBAN FINK-WAGNER

Für das Heilige Jahr 2025, das erste reguläre Jubeljahr seit der Jahrtausendwende, wählte Papst Franziskus das Thema Hoffnung. Wo Kriege und Krisen die Menschheit zunehmend spalten und hoffnungslos machen, will Franziskus weltweit Räume der Barmherzigkeit und der Hoffnung eröffnet sehen: «Die Heilige Pforte steht für Jesus Christus, sein Heilsgeheimnis, das uns erlaubt, in das neue Leben einzutreten, frei von der Sklaverei der Sünde, frei, Gott und den Nächsten zu lieben und zu dienen.»

## JESUS ALS TÜR ZUM HEIL

In seinem Schreiben zur Ausrufung des Heiligen Jahres 2025 betont Franziskus die Bedeutung von Geduld und Hoffnung auf dem Weg zu Jesus Christus, der für uns Mensch geworden ist und so zur eigentlichen «Tür zum Heil» und zur grossen Hoffnung geworden ist.

Warum ein Heiliges Jahr? Franziskus betont, dass das christliche Leben ein Weg ist, der auch starke Momente braucht, um die Hoffnung zu nähren und zu stärken. Das Unterwegs-Sein und Pilgern, ein wesentliches Element des Heiligen Jahres, stehen für diejenigen, die sich auf die Suche nach dem Sinn des Lebens machen. «Eine Fusswallfahrt trägt sehr dazu bei, den Wert der Stille, der Anstrengung und der Konzentration

auf das Wesentliche wiederzuentdecken», betont der Papst, der trotz seiner Abhängigkeit vom Rollstuhl keine Strapazen scheut, den Menschen nahe zu sein. Franziskus wünscht uns für das Heilige Jahr 2025 eine Prise olympischen Eifers. Für das katholische Grossereignis sollten die Christen «die Asche der Gewohnheit und der Untätigkeit abschütteln, um wie die Fackelträger bei Olympia die Flamme des Heiligen Geistes weiterzutragen».

## ERFOLGREICHE HEILIGE JAHRE

Die in der katholischen Kirche begangenen Heiligen Jahre erinnern an die biblisch begründeten Jubeljahre der Juden, die alle 50 Jahre gefeiert wurden. Aus dem «Jubeljahr» der Juden, welches ein besonderes Ruhejahr sein sollte, wurde seit der ersten Feier des Heiligen Jahres 1300 ein Jahr des Friedens und der Vergebung, das mit einem vollkommenen Ablass, der Vergebung der Sündenstrafen, verbunden ist. Seit 1475 wird das Heilige Jahr ordentlich alle 25 Jahre begangen. Daneben gab und gibt es über 60 weltweite ausserordentliche Heilige Jahre, so auch 2016, als Papst Franziskus ein Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen hat.

Aber es gab und gibt auch immer Kritik. 1950 führte Papst Pius XII. Einwände gegen

das damalige Heilige Jahr auf die moderne Mentalität und den unaufhaltsamen Prozess der Säkularisierung. Trotzdem sind die Heiligen Jahre bis heute ein Massenergebnis, das nicht nur viele Leute nach Rom zieht, sondern auch in den Ortskirchen spirituelle Suchbewegungen auslöst.

## ÄRGERNIS ABLASS

Vor der Reformation war der Ablass über Jahrhunderte ein Zeichen der Hoffnung und der Erleichterung. In den Frühzeiten der Kirche wurden schwere Sünden öffentlich gebeichtet. Nach der Vergebung wurde eine Strafe verhängt, die meistens den zeitweiligen Ausschluss aus der Sakramentengemeinschaft nach sich zog. Diese als hart empfundene zeitliche Sündenstrafe konnte durch Gebet, Fasten und gute Werke verkürzt werden. Mitchristen konnten dem einzelnen Sünder bei der Abarbeitung von Sündenstrafen solidarisch beistehen. Im 6. Jahrhundert wurde die öffentliche Busspraxis durch die Privatbeichte abgelöst. Für die Verminderung oder den Erlass von zeitlichen Sündenstrafen wurden Ablässe eingeführt, die wie früher mit Beichte, Gebet, Gottesdienst und guten Werken verbunden sind. Theologisch sind Ablässe möglich, weil es in der Gemeinschaft der Kirche immer mehr Gnade als Sünde gibt und so der Gna-

denüberfluss dem einzelnen Menschen, der bereit und Genugtuung leistet, zugutekommen kann.

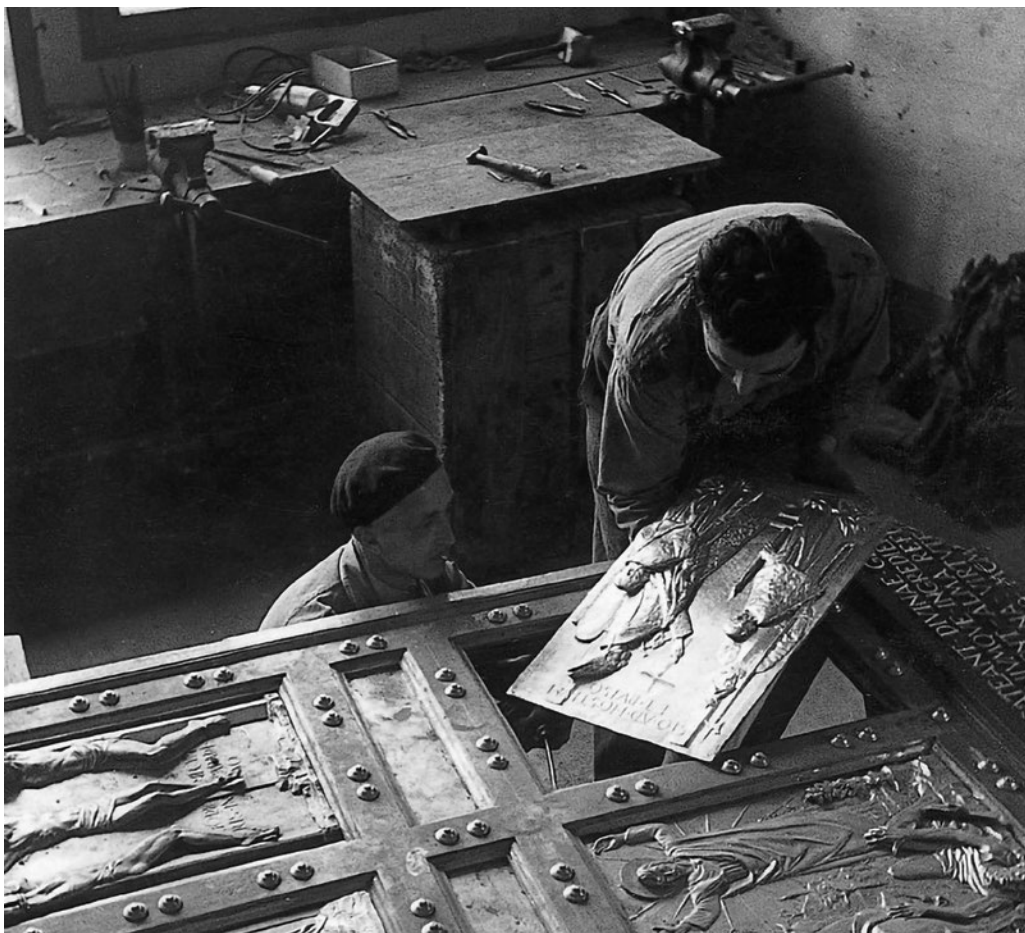
Als aber vor und während der Reformation Ablass verkauft wurden, wurde dieser Ablasshandel zu einem Auslöser für die Kirchenspaltung und zu einem Ärgernis sondergleichen. Seither ist der Handel von Ablassbriefen gegen Geld in der katholischen Kirche verboten. Der Grundgedanke hinter dem Ablass, solidarisch Strafe zu tragen und Genugtuung zu leisten, ist jedoch gerade heute, wo das Bewusstsein für Schuld und Wiedergutmachung in der Gesellschaft nicht an vorderster Stelle steht, durchaus aktuell.

### «UNSERE» HEILIGE PFORTE

Eine Hilfe für das Verständnis des Heiligen Jahres sind nicht nur die biblisch geprägten Darstellungen auf der Vorderseite der Heiligen Pforte im Petersdom im Spannungsfeld von Sünde und Gnade, sondern die Tatsache, dass die Heilige Pforte im Petersdom in Rom gewissermassen unsere eigene Türe ist. Denn der Basler Bischof Franziskus von Streng und die Gläubigen seiner Diözese finanzierten die gegenwärtige «Porta Santa» 1949 durch eine Jubiläumskollekte, die zu Ehren des 50-Jahr-Priesterjubiläums von Pius XII. aufgenommen wurde. Der Zusammenhang mit dem Bistum Basel wird auf der Vorderseite der Heiligen Pforte rechts unten bei der Darstellung der Öffnung der Pforte durch Pius XII. deutlich. Neben Pius XII. sind auch ein Schweizergardist und Bischof Franziskus von Streng abgebildet. Auf der Innenseite der Pforte steht ausserdem folgende Widmung: «Unser Vaterland blieb vor der Kriegsfackel glücklich verschont. Gott, dem Retter, zur Huldigung, dem Stifter von Völkerfrieden, Papst Pius XII., zum Dank widmet die Flügel der Heiligen Pforte Franciscus von Streng, Bischof von Basel und Lugano, im Verein mit seinen Gläubigen im Jubiläumsjahr 1950».

### DAS HEILIGE JAHR ZU HAUSE

Wer aufbrechen will, muss jedoch nicht unbedingt nach Rom wallfahren. Im Bistum Basel laden zehn ausgewählte Kirchen – eine in jedem Bistumskanton, im Kanton Solothurn die Klosterkirche Mariastein – sowie die Kathedrale in Solothurn als Heilig-Jahr-Pilgerkirchen dazu ein, Hoffnung aus dem gemeinsamen Unterwegssein zu schöpfen. Auch die anderen Schweizer Bistümer haben solche Wallfahrtskirchen für das Heilige Jahr 2025 bestimmt. Wer sich dem gemeinsamen Gebet anschliesst, das verbindende Glaubensbekenntnis spricht und die Sakramente der Versöhnung sowie der Eucharistie feiert, empfängt den Gnadenerweis Heiliger Jahre: Entdecken auch Sie die Besonderheiten dieser Kirchen und spüren Sie in der Gemeinschaft der Christgläubigen die heilsame Kraft, welche die Frohe Botschaft Jesu Christi entfaltet! ■



Handwerker setzen 1949 die auf dem Titelbild reproduzierte Bronzeplatte in die von Vico Consorti geschaffene Heilige Pforte ein.



Bischof Felix mit einem Modell der Heiligen Pforte im Bischöflichen Ordinariat in Solothurn.

Der Historiker und Theologe **Urban Fink-Wagner** ist Geschäftsführer des röm.-kath. Hilfswerks Inländische Mission. Er ist Mitherausgeber der Bücher «Die Bischöfe von Basel 1794–1995» (1996) und «Der Weihbischof im Bistum Basel» (2015)

# Gebet zum Heiligen Jahr

Vater im Himmel,  
der Glaube, den du uns in deinem Sohn  
Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast,  
und die Flamme der Nächstenliebe,  
die der Heilige Geist in unsere Herzen giesst,  
erwecke in uns die selige Hoffnung  
für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu  
fleissigen Säleuten des Samens des Evangeliums verwandeln,  
mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen  
in zuversichtlicher Erwartung  
des neuen Himmels und der neuen Erde,  
wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden  
und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums  
in uns Pilgern der Hoffnung  
die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken  
und über die ganze Welt  
die Freude und den Frieden  
unseres Erlösers giesen.

Gepriesen bist du, barmherziger Gott,  
heute und in Ewigkeit.

Amen

Papst Franziskus hat zum Heiligen Jahr 2025 ein Gebet verfasst, in dem er das Motto «Pilger der Hoffnung» aufgreift.

## KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

**Sonntag, 26. Januar 2025**

**3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Erste Lesung: Nehemia 8,2–4a.5–6.8–10

Zweite Lesung: 1 Korinther 12,12–31a

Evangelium: Lukas 1,1–4; 4,14–21

**Sonntag, 2. Februar 2025**

**DARSTELLUNG DES HERRN**

Lichtmess, Tag des geweihten Lebens

Erste Lesung: Maleachi 3,1–4

Zweite Lesung: Hebr 2,11–12.13c–18

Evangelium: Lukas 2,22–40 (oder 2,22–32)

**Sonntag, 9. Februar 2025**

**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Erste Lesung: Jesaja 6,1–2a.3–8

Zweite Lesung: 1 Korinther 15,1–11 (oder 15,3–8.11)

Evangelium: Lukas 5,1–11

**Sonntag, 16. Februar 2025**

**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Erste Lesung: Jeremia 17,5–8

Zweite Lesung: 1 Kor 15,12.16–20

Evangelium: Lukas 6,17–18a.20–26

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

[www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

Liturgischer Kalender: Direktorium [www.liturgie.ch](http://www.liturgie.ch)



Francisco de Zurbarán: Hl. Agatha (1630–1633, Detail)

## AGATHATAG, 5. FEBRUAR

Agatha wurde um 225 in Catania (Sizilien) geboren. Als Christin lehnte sie den Heiratsantrag des heidnischen Statthalters ab und wurde deshalb von ihm grausam bestraft und um 251 hingerichtet. Kurz nach ihrem Tod brach der Ätna aus, und die Einwohner von Catania zogen mit dem Schleier der Märtyrerin dem Lavastrom entgegen, der darauf zum Stillstand kam. Agatha wird auch bei uns als Schutzpatronin gegen Feuer und Erdbeben und als Helferin bei Brusterkrankungen und Viehseuchen verehrt.

(ufw)

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag  
 Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag  
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion  
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie  
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung  
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube  
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt  
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel  
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven  
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal  
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat  
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter  
[www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat](http://www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat)

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera  
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

[www.medientipp.ch](http://www.medientipp.ch)  
[www.radiopredigt.ch](http://www.radiopredigt.ch)  
[www.radiomaria.ch](http://www.radiomaria.ch)  
[www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion](http://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion)  
<https://fernsehen.katholisch.de>  
[religion.orf.at/radio/](https://religion.orf.at/radio/)  
[www.vaticannews.va/de.html](http://www.vaticannews.va/de.html)

FERNSEHEN

Sonntag, 26. Januar 2025

Bibel.tv, 10.00 Uhr

Gottesdienst

aus dem Würzburger Dom

Bibel.tv, 18.00 Uhr

Gesichter der Verfolgung

Samir aus Ägypten: Mein Sohn, der Märtyrer

Terroristen wollen die koptischen Christen zwingen, ihrem Glauben abzuschwören.

Mittwoch, 29. Januar 2025

BR Fernsehen, 19.00 Uhr

STATIONEN

Kinder – verwöhnt oder vergessen?

Samstag, 1. Februar 2025

SRF 1, 19.55 Uhr

Wort zum Sonntag

Theologin Ines Schaberger, röm.-kath.

Sonntag, 2. Februar 2025

ZDF/ORF, 09.30 Uhr

Katholischer Gottesdienst aus der Dompfarrei St. Pölten (Österreich)

Der Anblick eines Babys verzaubert. Ein Greis erkennt: Jesus ist das Licht der Welt, ein Licht der Hoffnung für alle, deren Leben von Dunkelheit bedroht ist. Darum geht es in dem Gottesdienst.

Sonntag, 9. Februar 2025

bibel.tv, 10.00 Uhr

Katholischer Gottesdienst

aus dem Kölner Dom

Sonntag, 16. Februar 2025

ZDF, 09.30 Uhr

Katholischer Gottesdienst aus der Mutterhauskirche der Erlöser-schwwestern in Würzburg

Das Wort «selig» zieht sich durch die Liturgie. Die dabei entstehenden spannungsreichen biblischen Bilder greift der Gottesdienst auf. Selig sind die nach Gottes Weisung leben und seine Nähe im Leben erfahren dürfen. Gleichzeitig stellt das Evangelium klare Warnungen Jesu gegenüber.

SRF 1, 10.00 Uhr

Christkatholischer Gottesdienst aus Solothurn

SRF überträgt den Christkatholischen Gottesdienst aus der Franziskanerkirche in der Altstadt von Solothurn. Pfarrerin Denise Wyss zeigt in ihrer Predigt, was mit dem Segen Gottes gemeint ist und wie Menschen für andere zum Segen werden können.

SRF 1, 10.50 Uhr

Nachgefragt: Vom Wert der Barmherzigkeit

Die Christkatholische Priesterin Denise Wyss ist davon überzeugt, dass alle Menschen segnen und damit Positives bewirken können. Wie geht das? Norbert Bischofberger fragt bei Denise Wyss nach.

RADIO

Samstag, 26. Januar 2025

SWR2, 08.30 Uhr

Das Wissen

Vergleiche mit dem Holocaust – Eine historische Einordnung

Samstag, 1. Februar 2025

SRF 1, 18.50 Uhr

Glocken der Heimat

St. Nikolaus (röm.-kath.), Bremgarten

Sonntag, 2. Februar 2025

SWR2, 08.30 Uhr

Das Wissen

Long COVID bei Kindern und Jugendlichen

SRF 2, 10.00 Uhr

Radiopredigt

Regula Knecht-Rüst, Pastorin der Heilsarmee, freikirchlich



Sonntag, 16. Februar 2025

SRF 2, 10.00 Uhr

Christkatholischer Gottesdienst aus Solothurn

Pfarrerin Denise Wyss, Solothurn

LITERATUR



Urban Fink / Markus Ries (Hrsg.)

Neues Leben in alten Mauern

Schweizer Klöster und die Zeitenwende in der Kirche

Inländische Mission, Zofingen 2025, 127 Seiten, ill.

ISBN 978-3-9525697-04-1, Preis CHF 15.—plus Versandkosten,

Bestellung via [www.im-mi.ch](http://www.im-mi.ch)

Gerade der Kanton Solothurn weiss, was Klosteraufhebungen bedeuten, sei es früher oder heute. 2022 und 2023 organisierten die Inländische Mission und der Lehrstuhl für Kirchengeschichte der Universität Luzern zum Thema «Zukunft der Klöster» zwei Tagungen. Ausgewählte Vorträge dieser Tagungen sind druckfrisch schriftlich greifbar.

FILM



Die Hinterlassenschaft des Bruno Stefanini

Schweiz 2025; Regie: Thomas Haemmerle;

Verleih: Xenix Filmdistribution; Solothurner Filmtage 2025;

Kinostart: 20. März 2025

Vom Immigrantensohn zum milliardenschweren Bauunternehmer. Humorvoll erzählt der Film von Stefaninis verrücktem Leben und Streiten mit Armeeabschaffern und Hausbesetzerinnen und von seiner Sammlungswut, die bis zu den Unterhosen von Kaiserin Sissi reichte und nach seinem Tod ein schimmelndes Durcheinander hinterliess.

## Fermata Musica

## KUNST DER FUGE

Mittwoch, 5. Februar, 17.30 Uhr

Jesuitenkirche Solothurn

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Dietrich Buxtehude (1637–1707)

Arvo Pärt (\*1935) und Andreas Heiniger (\*1974)

collegium musicum biel

Andreas Heiniger, Violine &amp; Viola

Melanie Kind, Violine

Barbara Müller, Viola

Katrin Luterbacher, Violoncello

Eintritt frei, Kollekte

[www.arsmusica.ch/Fermata](http://www.arsmusica.ch/Fermata)

## Ukrainischer Kulturvereins Prostir

MUSIKALISCHER  
GEDENKANLASSzum Jahrestag des russischen Angriffs  
auf die Ukraine vom 24. Februar 2022

Montag, 24. Februar, 19.00 Uhr

Jesuitenkirche Solothurn

Renaissance Kammerphilharmonie Mariupol

Vasyl Kriachok, Leitung; Nataliy Lyashenko

Stimme der Ukraine: Sergej Orlov, Vizebürger-  
meister von Mariupol

Friedensgebet: Bischof Dr. Felix Gmür

Eintritt frei, Kollekte zugunsten der Opfer von  
Mariupol. Dauer: ca. 75 Minuten.[www.prostir.ch](http://www.prostir.ch)

## KIRCHLICHE ERWACHSENENBILDUNG

Das gesamte Angebot auf einen Klick:

[www.plusbildung.ch](http://www.plusbildung.ch)

## Kino Dolce Vita – Solothurn

BIGGER THAN US (Frankreich 2020)

Donnerstag, 20. Februar 2025, 14.30 Uhr

Kino Capitol, Solothurn

Der Film zeigt eine engagierte Generation, die  
sich weltweit für Menschenrechte, Klimaschutz,  
Meinungsfreiheit und soziale Gerechtigkeit  
einsetzt. Diese jungen Menschen kämpfen für  
die Würde jedes Einzelnen.[www.cinodolcevita.ch](http://www.cinodolcevita.ch)

## Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn

WEITERBILDUNGS-PROJEKT  
FÜR PASTORALRÄUME

In den neu geschaffenen Pastoralräumen  
geschieht es oft, dass das Personal der verschie-  
denen Teilgemeinden sich nicht gut kennt und  
weiterhin nach Pfarreien getrennt arbeitet.  
Hierin liegt ungenutztes Potenzial, das wir mit  
Ihnen entdecken wollen, denn gemeinsam ist  
man stärker!

Unser Angebot an Sie: Ein Weiterbildungstag  
für und mit allen Diensten, der alle Beteiligten  
motiviert.

[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

## Fachstelle Kirchenmusik

## CHORSINGEN – AUFBAUKURS I

Einsingen und chorische Stimmbildung

Samstag, 1. März, 10 bis 16 Uhr

Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn

Römerstrasse 7, Olten

Kosten: CHF 80.–, zahlbar vor Kursbeginn –

Keine Rückerstattung bei Absenz.

Anmeldung bis Samstag, 8. Februar 2025

[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

## Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn

VERSÖHNUNG, VERGEBUNG,  
VERTRAUEN

Was ist versöhntes Dasein?

19. März, 18.00 Uhr, bis 21. März, 13.00 Uhr

Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn,

6313 Edlibach

Versöhnung und Vergebung sind schwierig und  
zugleich zentral im menschlichen und spirituel-  
len Reifungsprozess. Man verdrängt, vertagt ...

Und doch kann es sein – mitten im Leben und  
erst recht im Zugehen auf den Tod – dass uns  
ein Wunsch nach Bereinigung oder eine Seh-  
sucht nach Frieden, Heilwerden aus Verletzung  
und erlöstem Dasein einholt. Wie geschieht  
Vergabung, wie Versöhnung? Was, wenn der  
andere nicht will? Was riskieren wir und was  
wird uns dabei geschenkt?

Kursnummer: 2025/M26, Kurskosten: CHF 350

Tel. +41 41 757 14 14, [info@lassalle-haus.org](mailto:info@lassalle-haus.org)[www.lassalle-haus.ch](http://www.lassalle-haus.ch)

## Stelleninserat

## Per sofort oder nach Vereinbarung

sucht die röm.-kath. Synode des Kantons Solo-  
thurn eine/n dienstleistungsorientierte/nKOMMUNIKATIONS-  
BEAUFTRAGTE/N (20–30%)

Sie gestalten zusammen mit der Ressort-  
verantwortlichen sämtliche Belange  
der internen und externen Kommunikation  
der Synode des Kantons Solothurn

## Hauptaufgaben

- Aufbau der internen Kommunikation gegen-  
über den Kirchengemeinden
- Sicherstellen des internen Informationsflusses
- Pflege der Kontakte mit den lokalen und  
regionalen Medienschaffenden sowie den  
Pfarrblattredaktionen
- Organisation von Medienanlässen
- Verfassen von Medienmitteilungen
- Aufbau und die Pflege von Social-Media-  
Kanälen
- Erstellen des Jahresberichts

## Profil

- Fachspezifische Aus- und Weiterbildung  
im Bereich Kommunikation oder Journalis-  
mus und Berufserfahrung in diesem Bereich
- Stilsicheres Deutsch in Wort und Schrift
- Sichere Anwendung von MS-Office, Kenntnis-  
se in grafischen Programmen
- Offene, flexible Persönlichkeit, die sich durch  
selbstständige und effiziente Arbeitsweise  
auszeichnet
- Gute Kenntnisse über die röm.-kath. Kirche,  
positive Grundhaltung zu ihr

## Perspektive

Wir bieten eine spannende und abwechslungs-  
reiche Tätigkeit in einem kleinen motivierten  
Team sowie zeitgemässe Anstellungsbedin-  
gungen. Arbeitsort ist Olten, Homeoffice ist  
möglich.

## Bewerbung

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Theres  
Brunner, Synodalrätin und Ressortverant-  
wortliche Kommunikation. [Theres.brunner@  
synode-so.ch](mailto:Theres.brunner@synode-so.ch) oder Tel. 079 403 42 34.  
Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen  
senden Sie bitte bis 24. Februar 2025  
per E-Mail an [bewerbung@synode-so.ch](mailto:bewerbung@synode-so.ch).

Römisch-Katholische Synode des Kantons  
Solothurn [www.synode-so.ch](http://www.synode-so.ch)

## Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn  
57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage | ISSN 1420-5149 |  
ISSN 1420-5130 | [www.kirchenblatt.ch](http://www.kirchenblatt.ch) | [info@kirchenblatt.ch](mailto:info@kirchenblatt.ch)

## Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen |  
Tel. 058 330 13 52 | [kirchenblatt@vsdruck.ch](mailto:kirchenblatt@vsdruck.ch)

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung  
der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume. **Adressänderungen**  
mledne sie an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

## Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

**Chefredaktor** | Reto Stampfli, Ziegelmattdstr. 22, 4500 Solothurn |  
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |  
Silvia Rietz, Bellach | Johannes Roesch, Trimbach |  
Claudia Küpfert-Heule, Wangen b. Olten | **Jugendseite** | Daniele  
Supino, Solothurn | **Layout** | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen



## Namen Jesu Solothurn



### GOTTESDIENSTE

Samstag, 25. Januar  
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 26. Januar  
10.45 Uhr, Eucharistiefeier  
17.00 Uhr, Vesper

Maria Lichtmess  
Samstag, 1. Februar  
19.00 Uhr, Vigil  
Sonntag, 2. Februar  
10.45 Uhr, Eucharistiefeier  
mit Kerzensegnung,  
im Anschluss Blasiussegen.  
17.00 Uhr, Vesper

Montag, 3. Februar  
07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Dienstag, 4. Februar  
19.00 Uhr, Eucharistiefeier  
mit Segnung der Agathabrote.

Samstag, 8. Februar  
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 9. Februar  
10.45 Uhr, Eucharistiefeier  
17.00 Uhr, Vesper

Montag, 10. Februar  
07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 15. Februar  
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 16. Februar  
10.45 Uhr, Eucharistiefeier  
17.00 Uhr, Vesper

Montag, 17. Februar  
07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regelmässig Dienstag und Freitag  
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

[www.namenjesu.ch](http://www.namenjesu.ch)

## Romaner-Bruderschaft Solothurn

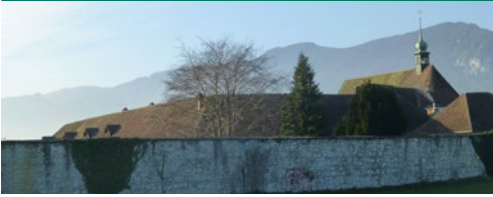
Heiliggeistkirche (Altes Spital), Solothurn  
Freitag, 24. Januar, 17.15 Uhr

Gottesdienst mit Totengedenken für die verstorbenen Romaner-Brüder mit Weihbischof Josef Stübi

Herzliche Einladung an alle!

[www.romaner.ch](http://www.romaner.ch)

## Kloster Visitation Solothurn



### GOTTESDIENSTE

Sonntag, 26. Januar  
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Februar  
Darstellung des Herrn  
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Februar  
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Februar  
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe  
jeweils am Montag um 09.00 Uhr.

[www.klostervisitation.ch](http://www.klostervisitation.ch)

## Taizé-Feiern

### TAIZÉ-FEIER IN OLTEN

Samstag, 22. Februar, 18.00 Uhr  
Kirche St. Martin, Olten

[www.katholten.ch/ erwachsene-senioren/taize-feier/](http://www.katholten.ch/erwachsene-senioren/taize-feier/)

### TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 30. Januar, 19.00 Uhr  
Donnerstag, 27. Februar, 19.00 Uhr  
Franziskanerkirche

[www.taize-solothurn.ch](http://www.taize-solothurn.ch)

## Franziskanische Gemeinschaft

Im Kloster Visitation, Solothurn  
Montag, 3. Februar

17.30 Uhr, Rosenkranz  
18.00 Uhr, Eucharistiefeier  
18.45 Uhr, Impuls Evangelium des Tages

[www.fg-solothurn.ch](http://www.fg-solothurn.ch)

## Kapuzinerkloster Solothurn

### SUPPENTAG

27. Januar, 11.30 – 13.30 Uhr  
Kapuzinerkloster, Kapuzinerstr. 18, Solothurn  
Hausgemachte Suppe aus gerettetem Gemüse mit Brot. Kollekte zugunsten des Vereins Regenbogen – Eltern in Trauer um ihr Kind.

Abholen: ab 11 Uhr möglich

[www.kapuzinerkloster-solothurn.ch](http://www.kapuzinerkloster-solothurn.ch)

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen  
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11  
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

## IBZ Scalabrini

### GOTTESDIENST

Jeden ersten Montag im Monat

Montag, 3. Februar  
20.00 Uhr, Eucharistiefeier  
Kirche St.-Josef, Baselstrasse 25, Solothurn

Tel. 032 623 54 72  
ibz-solothurn@scala-mss.net

[www.scala-centres.net](http://www.scala-centres.net)

## Solothurner Spitäler soH



### GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik  
Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 16. Februar  
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

[www.solothurnerspitaeler.ch](http://www.solothurnerspitaeler.ch)

## Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

### MITTAGSGEBET

Jeden Dienstag, 12.00 Uhr  
Angelus «Loretto-Style».

### GEBETSABENDE

Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr  
Lobpreis, Impuls und Anbetung.

Loretto Solothurn, Grenchenstrasse 29  
4500 Solothurn

Informationen und Links:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

### Behörden & Fachstellen

Bischöfsvikariat St. Verena | [www.bistum-basel.ch](http://www.bistum-basel.ch)

Römisch-Katholische Synode  
des Kantons Solothurn | [www.synode-so.ch](http://www.synode-so.ch)

Katholische Seelsorge für Anderssprachige | [www.migratio.ch](http://www.migratio.ch)

Fachstelle Religionspädagogik | [www.kath.sofareli.ch](http://www.kath.sofareli.ch)

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | [www.fadiso.ch](http://www.fadiso.ch)

Kirchliche Fachstelle Jugend | [www.juse-so.ch](http://www.juse-so.ch)

Fachstelle Kirchenmusik | [www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | [www.jubla-so.ch](http://www.jubla-so.ch)

Caritas Solothurn | [www.caritas-solothurn.ch](http://www.caritas-solothurn.ch)

Fachstelle Beziehungsfragen | [www.fabeso.ch](http://www.fabeso.ch)

Notfallseelsorge | [www.notfallseelsorge.ch/so](http://www.notfallseelsorge.ch/so)

Dargebotene Hand – Telefon 143 | [www.143.ch](http://www.143.ch)

**Pastoralraumleiter** | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

**Leitender Priester** | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

**Pfarrreiseelsoergerin** | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefliger@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

**Pfarrreiseelsoerger** | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

**Religionspädagogin** | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

**Sekretariat** | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

## Die Liebe feiern



Quelle: Annina Schmidiger

In den Geschäften füllen sich die Auslagen mit roten Rosen und Herzen. Der Valentinstag ist nicht weit. So manche verdrehen aufgrund dieses Tages die Augen, denn schnell kommt der Verdacht auf, dass der Tag rein kapitalistischer Natur sei.

Über das Leben vom Heiligen Valentin weiss man nicht viel, denn direkte Quellen gibt es keine. Er soll am 14. Februar 269 das Martyrium unter Kaiser Claudius Gothicus erlitten haben. Warum der Tag des Heiligen Valentin mit Verliebten in Verbindung gebracht wird, ist gemäss der Legende zu seinem Leben nicht klar. Vielleicht knüpft der Brauch, am 14. Februar Frauen Blumen zu schenken, am römischen Kult der Göttin Juno an, die unter anderem als Schützerin von Ehen galt.

Ein Tag, an dem die Liebe gefeiert wird, mag gemischte Gefühle auslösen. Denn sollten wir die Liebe, die Ehe und Partnerschaft nicht mehr als nur einmal im Jahr feiern? Eine Liebesbeziehung setzt einiges voraus: Vertrauen, gegenseitige Anerkennung, eine Mischung zwischen Selbstlosigkeit und Selbstsicherheit, um sich gegenseitig zu stützen und zu stärken und den gemeinsamen Weg zu gehen. Im Alltag kann es passieren, dass das Bewusstsein für das gemeinsame Glück manchmal in den Schatten tritt, zwischen Arbeit und Haushalt. Vielleicht ist der Valentinstag für manche Paare auch wieder eine Chance, sich bewusst an das Geschenk der Liebe gemeinsam zu erinnern und sich von diesem Gefühl tragen zu lassen.

Die Liebe in der Partnerschaft und Ehe sollten wir öfters feiern als nur am Valentinstag, am Jahres- oder Hochzeitstag. In einer starken Beziehung können wir gemeinsam so einiges tragen und teilen. Kleine Gesten der Verbundenheit kennt bestimmt jedes Paar... ein Lächeln, ein Blick, eine Umarmung, ein liebes Wort... manchmal braucht es nicht mehr, um sich das gemeinsame Glück der Liebe bewusst zu machen.

Ich wünsche Ihnen ganz viele Tage, an denen Sie die Liebe feiern können, und Tage, an denen Ihr Herz erfüllt ist von den gemeinsamen Erinnerungen mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner.

Einen gesegneten Valentinstag!

Annina Schmidiger Spielmann, Religionspädagogin RPI

## Adieu Dorota Jończak

Dorota Jończak arbeitete gut zwei Jahre bei uns im Pastoralraum SOUL für die Familienpastoral, die Jugendarbeit, die Taufvorbereitungen, die Zusammenarbeit mit den Missionen und so vieles mehr. Es ist ihr gelungen, in Zusammenarbeit mit engagierten Menschen gute Projekte zu realisieren. Der offene Pfarrgarten am Donnerstagnachmittag ist nur ein Beispiel dafür.

Ein grosses Dankeschön an Dorota für ihre offene, zielgerichtete und ehrliche Zusammenarbeit! Dorota Jończak hat ihre Anstellung bei uns per Ende Januar 2025 gekündigt. Ihr Lebens- und Berufsweg nimmt neue Bahnen. Dazu wünschen wir Dorota viel Glück und Gottes Segen!

## Digitreff mit Kurzinput

Donnerstag, 30. Januar, 16.00 – 17.45 Uhr

Zentralbibliothek Solothurn, Bielstrasse 39, 4502 Solothurn

**Thema: E-Mail auf Laptop und Handy**

Das Angebot ist kostenlos und ohne Voranmeldung.

Meret Jordi, Telefon 032 621 81 75, m.jordi@caritas-solothurn.ch.

## Fastenaktions-Projekt im Pastoralraum SOUL: Philippinen

Mit Wissen gewappnet gegen Hunger und Wirbelstürme



Quelle: Victor Kintanar

Die philippinische Regierung treibt die Kriminalisierung von politischen Linken, Menschenrechtsverteidiger:innen, Umweltaktivist:innen und von Teilen der Kirche systematisch voran. Die Partnerorganisationen fürchten zu Recht, dass die demokratischen Institutionen des Landes weiter ausgehöhlt werden. Zudem wird der Rohstoffabbau in Gebieten indigener Gemeinschaften, die bereits seit Generationen dort leben, weiter gefördert. Und die häufiger werdenden Wirbelstürme fordern zahlreiche Opfer und zerstören Infrastrukturen. Fastenaktion unterstützt Projekte, die über Verletzungen der Menschenrechte rund um den Rohstoffabbau informieren. Zudem berät sie Menschen, deren Rechte missachtet werden. Bäuerinnen und Bauern in ländlichen Gebieten lernen, wie sie ihre Ernte verbessern können. Menschen an den Küsten werden geschult, um mit dem Anbau von Mangroven die Küste schützen zu können, Fischer:innen, Bäuerinnen und Bauern darin unterstützt, ihren Anliegen Gehör zu verschaffen.

**Spenden können Sie unter:**

Projektnummer PH. 138 384

**Kontoangaben:**

Postkonto 60-19 191-7 / IBAN: CH16 0900 0000 6001 9191 7

## Gottesdienste

## ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 26. Januar

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

Musikalische Gestaltung durch den Domchor.

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Caritas Solothurn.

Mittwoch, 29. Januar

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Walburga Haas.

Sonntag, 2. Februar

Darstellung des Herrn

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kerzenssegnung und Blasiussegen.

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kerzenssegnung und Blasiussegen.

Kollekte: Studentenpatronat.

Mittwoch, 5. Februar

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 7. Februar

Herz-Jesu-Freitag

08.45 Uhr, Eucharistiefeier, anschliessend Anbetung

12.00 Uhr, Schlussegen

nach der Messe Kaffee im Pfarrhaus.

Samstag, 8. Februar

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

Sonntag, 9. Februar

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Tischlein deck dich.

Mittwoch, 12. Februar

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Pfarr-Resignat Hugo

Rüegger; Maria Maeder.

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Pfadi St. Urs.

Mittwoch, 19. Februar

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 22. Februar

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

## JESUITENKIRCHE

Sonntag, 26. Januar, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 31. Januar, 08.45 Uhr

Wortgottesfeier

Samstag, 1. Februar

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Anja Heim; Marguerite Froidevaux; Paul und Alice Lisibach-Stirnimann; Christina und Otto Eggenchwiler-Bögli.

17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 2. Februar, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Herz-Jesu-Freitag, 7. Februar

18.30 Uhr, Rosenkranz der Männerkongregation Mariä Himmelfahrt.

Samstag, 8. Februar

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Walter und Margarith Flury-Huwylar.

17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 9. Februar, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 14. Februar, 08.45 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 15. Februar

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Kurt Portmann.

17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 16. Februar, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 21. Februar, 08.45 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 22. Februar

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Maria Allemann-Rinderer; Adolf und Margreth Burki-Schenker; Ursula Roth-Meyer.

17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

## ST. MARIEN

Samstag, 25. Januar

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Abschluss des Versöhnungswegs.

Kollekte: Caritas Solothurn.

Sonntag, 26. Januar, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 1. Februar

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kerzenssegnung und Blasiussegen.

Kollekte: Studentenpatronat.

Sonntag, 2. Februar, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 8. Februar

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Sr. Paula Gern.

Kollekte: Tischlein deck dich.

Sonntag, 9. Februar, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 15. Februar

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Pfadi St. Urs.

Sonntag, 16. Februar, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 22. Februar

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Anna und Hans Huber-Schmidt und Sohn Anton Huber-Gomm.

Kollekte für Jubilate – Chance

Kirchengesang.

## ALTE SPITALKIRCHE

in der Vorstadt

Donnerstag, 13. Februar, 19.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache anschliessend Anbetung.

## Mitteilungen

## Kollektenergebnisse

14./15. Dezember, Zirkusgottesdienst

Philipp Neri Stiftung, Fr. 1821.95.

21./22. Dezember, 4. Advent

Caritas – 1 Million Sterne,

Fr. 1126.30.

24.–26. Dezember, Weihnachten

Kinderspital Bethlehem,

Fr. 7438.80.

28./29. Dezember

Tagesheim für Kinder Ziegelmatte,

Fr. 1394.20.

1. Januar 2025, Neujahr

Gassenküche Solothurn,

Fr. 744.50.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelts Gott».

## Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 98. Geburtstag, am 20. Februar, Frau Ruth Furrer-Kissling;

zum 96. Geburtstag, am 22. Februar, Frau Elisabeth Jäggi-Atzli;

zum 90. Geburtstag, am 5. Februar, Frau Pia Dickenmann-von Büren;

zum 85. Geburtstag, am 19. Februar, Frau Ruth Rudolf-Gmünder;

zum 80. Geburtstag,

am 1. Februar,

Frau Magdalena Mägli-Brunner,

am 5. Februar,

Frau Beatrice Zuber-Graf,

am 13. Februar,

Frau Monika Derendinger-Geiser

und Herr Michel Féraud,

am 14. Februar,

Frau Marta Elgart-Kavicka,

am 19. Februar,

Herr Zef Pervorfi,

am 22. Februar,

Frau Helene Vuille-Marrer.

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

## Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind verstorben, am 23. Dezember,

Frau Sonja Mathys;

am 31. Dezember,

Herr Wilhelm Leimer;

am 5. Januar 2025,

Herr Biagio Longhitano;

am 9. Januar,

Frau Teresina Monerastelli.

Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Tertianum Residenz  
Sphinxmatte

Freitag, 7. Februar, 16.15 Uhr

Röm.-kath. Gottesdienst

**Freitag, 21. Februar, 16.15 Uhr**  
**Reformierter Gottesdienst**

### Kirchenmusik

**Sonntag, 26. Januar, 10.00 Uhr**  
**St.-Ursen-Kathedrale**

Der Domchor singt von *Charles Villiers Stanford (1852–1924): Fünf Hymnen*. Stanford war ein irischer Komponist, Organist, Chor- und Orchesterdirigent und er hatte doktriniert in Jurisprudenz. Sein Vater war auch Jurist und sang in verschiedenen Chören, seine Mutter war Pianistin. Musik war ihm also in die Wiege gelegt worden. Trotzdem musste er zuerst einen Brotberuf erwerben, also wurde er eben Jurist. Aber schon während des Studiums als Jurist trieb er die musikalischen Studien sehr voran. 1873 wurde er Organist am Trinity College in Cambridge.

### Adoray-Lobpreis

**Sonntag, 2. und 16. Februar, 19.00 Uhr**  
**Jesuitenkirche**

Gebetsabend für Jugendliche von 15 bis 35 Jahren.

### Exerzitien im Alltag



«Anbetung» von Ferdinand Hodler.

**Vom 18. März bis 8. April 2025,**  
**jeweils dienstags um 19.00 Uhr**  
**im Pfarrhaus St. Ursen**

Das Thema lautet **«Kleine Schule des Gebets»** und beschäftigt sich mit dem Gebet als grundlegendem Ausdruck des Glaubens.

Wir lernen Gebetsformen kennen und üben uns ein in Gebethaltungen anhand biblischer Texte.

Flyer mit Detailangaben und Anmeldung liegen auf.

Pfarrer Thomas Ruckstuhl

## Sternsingen für Kinderrechte



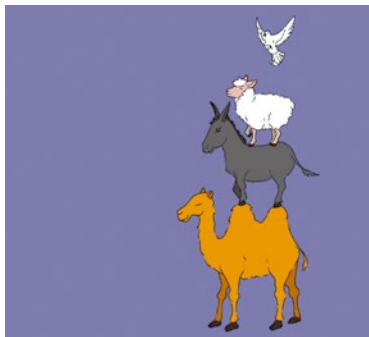
Am ersten Wochenende im neuen Jahr vom 4. und 5. Januar 2025 fand der Sternsinger-Gottesdienst zum Thema «Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte» statt.

**Für die zwei Gottesdienste und die Probe am Morgen haben sich 14 Kinder Zeit genommen und den stolzen Betrag von Fr. 2102.– gesammelt.**

Vielen Dank an alle Teilnehmer:innen, den Familien sowie den Spender:innen.

Priska Schärer, Katechetin, und Pfarrer Thomas Ruckstuhl

## Fiire mit de Chliine u de Grössere



**Samstag, 22. Februar, 10.00 Uhr**  
**St.-Ursen-Kathedrale**

Zur Feier wird die Geschichte **«wie Jesus einen Taubstummen heilt»** erzählt. Danach können die Kinder kreativ zur Geschichte basteln und sich bei einem leckeren Znüni stärken. Wir laden dazu Kinder von 0 bis 8 Jahren mit ihren Eltern, Grosseltern und Paten herzlich ein.

Rosa Maria Supino und Judith Flückiger

## Family-Treff

**Junge Familien brauchen junge Familien – gerade auch in der Kirche**

Diese Feststellung machten auch drei Väter, als sie sich austauschten, weshalb sie mit ihren Familien den Family-Treff nach der Messe ins Leben riefen. In der Regel am letzten Sonntag im Monat treffen sie sich nach dem Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr im Pfarrgarten oder im Pfarreisaal St. Ursen und pflegen Gemeinschaft und Austausch bei mitgebrachten Zöpfen, Guetzi etc. mit Spiel und Spass.

**Das nächste Treffen findet am 26. Januar statt.**

Alle sind in Begleitung von Kindern herzlich willkommen! Wer der WhatsApp-Gruppe beitreten möchte, kann dafür den QR-Code nutzen.

Kontakt: Alexandra und Mathias Mütel



## Marienlieder in der Marienkirche



Sopranistin Marion Ammann.

**Musikalische Andacht vom Donnerstag, 6. Februar, 19.30 Uhr**  
**Kirche St. Marien, Solothurn**

Die Solothurner Sopranistin Marion Ammann ist eine der bekanntesten Schweizer Opernsängerinnen der Gegenwart. Die Sopranistin verfügt über ein breites Repertoire, besondere Anerkennung erwarb sie sich mit Wagner-Partien.

In der Marienkirche Solothurn wird sie Mariengesänge, welche aus der Musikgeschichte nicht wegzudenken sind, vortragen. Maria ist die bekannteste Frau der Kulturgeschichte und in allen Epochen mit Gebeten und mit schlichten oder reichverzierten Melodien verehrt und angerufen worden.

**Sopranistin Marion Ammann wird mit Organist Ralph Stelzenmüller populäre Marienhymnen (Ave Maria) von Schubert, Bach-Gounod, Verdi, Caccini und vielen anderen präsentieren.**

Eintritt frei, Kollekte

## Shibashi St. Ursen

**Montag, 17. Februar, 09.30 Uhr**  
**Pfarreisaal St. Ursen**

Anna-Barbara Santschi leitet zur Meditation in Bewegung an.

**Kosten:** Fr. 20.–/Termin.

**Anmeldung:** Tel. 077 406 48 23, [anna.barbara.santschi@gmail.com](mailto:anna.barbara.santschi@gmail.com), bis Donnerstag vor dem Termin.

## Jass- und Spielnachmittag

**Mittwoch, 19. Februar, 14.00 Uhr**  
**Kleiner Saal Pfarreiheim St. Marien**

Frau Rita Suter, Tel. 032 685 61 35.

## Mittagstisch St. Marien

**Dienstag, 25. Februar, 12.00 Uhr**  
**Grosser Saal Pfarreiheim**

Zum Unkostenbeitrag von Fr. 12.– sind Sie herzlich eingeladen.

**Anmeldung bis Samstagmittag bei** Monika Zäh, Tel. 079 469 95 02.

**Pfarramt** | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.kath-solothurn.ch | stniklaus@kath-solothurn.ch  
**Sekretariat** | Ursula Binz | **Öffnungszeiten** | MO, MI und FR 9.00–11.00 Uhr | 032 622 12 65  
**Ansprechperson** | Stefan Keiser | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | 032 622 12 65  
**Kirchgemeindeverwaltung** | Legatix Bertschi AG | 032 626 36 86 | samuel.bertschi@legatix-bertschi.ch

## Gottesdienste

**Sonntag, 26. Januar, 10.30 Uhr**  
**St. Niklaus**  
**Ankerpunkt-Gottesdienst**



**Gestaltung:** Stefan Keiser und Simon Gantenbein.

**Kollekte:** Stiftung «Freunde des Kinderheims Bachtelen». Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

**Dienstag, 28. Januar, 09.00 Uhr**  
**Rüttenen**  
**Wortgottesfeier**

**Sonntag, 2. Februar, 10.30 Uhr**  
**Lichtmess**  
**St. Niklaus**

**Eucharistiefeier und Blasiussegen**  
**Jahrzeit:** Rosmarie Biedermann, Adolf Müller-Liechti; August und Elise Geiger, Engelbert und Rosalie Möll-Sutter, Gerhard Möll.  
**Predigt und Liturgie:** Roy Jelahu.  
**Kollekte:** Kollekte der regionalen Caritasstellen.

**Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr**  
**St. Niklaus**  
**Wortgottesfeier**

**Jahresgedächtnis:** Urs Biedermann-Straub.  
**Predigt und Liturgie:** Thomas Glur-Schüpfer.  
**Kollekte:** Winterhilfe Schweiz.

**Donnerstag, 13. Februar, 10.15 Uhr**  
**Alterszentrum Wengistein**  
**Eucharistiefeier**

**Sonntag, 16. Februar, 10.30 Uhr**  
**St. Niklaus**  
**Wortgottesfeier**

**Dreissigster:** Maria Anna Gasche-Lüthi.  
**Jahrzeit:** René Monteil-Hunziker; Albin und Erna Annaheim-Glaus.  
**Predigt und Liturgie:** Stefan Keiser.  
**Kollekte:** Kollekte für Jubilare – Chance Kirchengesang.

**Dienstag, 18. Februar, 09.00 Uhr**  
**Rüttenen**  
**Eucharistiefeier**

**Freitag, 21. Februar, 17.00 Uhr**  
**Martinskirche Riedholz**  
**Friedensandacht**

## Mitteilungen

**Gratulationen**  
 Wir gratulieren herzlich:  
 zum **85. Geburtstag**, am 14. Februar  
 Frau Verena Bertschi;

zum **90. Geburtstag**, am 22. Februar  
 Frau Françoise Monteil-Hunziker.  
*Wir wünschen den lieben Jubilarinnen ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.*

### Unsere Verstorbenen

Am **7. Dezember** verstarb Frau Maria Anna Gasche-Lüthi, wohnhaft gewesen in Riedholz.  
 Am **3. Januar** verstarb Frau Monika Wolf, wohnhaft gewesen in Rüttenen.  
*Gott schenke den Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

## Kommunale Erneuerungswahlen

### Publikation der Wahldaten

Der Kirchgemeinderat der röm.-kath. Kirchgemeinde St. Niklaus, gestützt auf § 30 Abs. 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. § 32 Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111), beschliesst:

- In der röm.-kath. Kirchgemeinde St. Niklaus finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat am 18. Mai 2025 statt.
  - Wahlvorschläge für die Kirchgemeinderatswahlen sind bis Montag, 31. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin Anita Hohl, Oberrüttenenstrasse 21, 4522 Rüttenen, einzureichen.
  - Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 2. April 2025, bis Freitag, 4. April 2025, in den Kirchen St. Niklaus, Riedholz und Rüttenen aufgelegt.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 14. April 2025, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
- In der röm.-kath. Kirchgemeinde St. Niklaus finden die Erneuerungswahlen für das Kirchgemeindepräsidium sowie das Vizepräsidium am 29. Juni 2025 statt.
  - Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchgemeindepräsidentin oder des Kirchgemeindepräsidenten sowie der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten sind bis Montag, 26. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin Anita Hohl, Oberrüttenenstrasse 21, 4522 Rüttenen, einzureichen.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
  - Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. September 2025 statt.

Rüttenen, 13. Januar 2025  
 Kirchgemeinderat St. Niklaus  
 Kirchgemeindepräsident Remo Meister  
 Kirchgemeindeschreiberin Anita Hohl

### Voranzeige

## Kleidertausch-Weekend vom 25.–26. April im Pfarrsaal St. Niklaus

In Rahmen dieser Veranstaltung findet am Samstag, 26. April, um 14 Uhr ein Vortrag mit Silvia Canneori, Stylistin, zum Thema: Farben, Stil und die Kunst des richtigen Outfits statt.

## Gottesdienste

**Sonntag, 26. Januar, 10.00 Uhr**  
**Kirche Flumenthal**  
**Wortgottesfeier**  
**Predigt und Liturgie:** Thomas Glur-Schüpfer.  
**Kollekte:** Kollekte der regionalen Caritasstellen.

**Sonntag, 2. Februar, 10.00 Uhr**  
**Lichtmess**  
**Kapelle Hubersdorf**  
**Wortgottesfeier und Blasiussegen**  
**Predigt und Liturgie:** Stefan Keiser.  
**Kollekte:** Unterhalt und Betrieb der Kapelle in Hubersdorf.

**Sonntag, 9. Februar, 10.00 Uhr**  
**Kirche Flumenthal**  
**Eucharistiefeier**  
**1. Jahresgedächtnis:** Olga Montinaro-Iarrobino.  
**Jahrzeit:** Urs Stampfli-Kaufmann; Olga und Walter Roth-Gasche.  
**Predigt und Liturgie:** Roy Jelahu.  
**Kollekte:** Epiphaniakollekte für Kirchenrestorationen.

**Sonntag, 16. Februar**  
**Pastoralraum**

### Voranzeige

**Sonntag, 23. Februar**  
**Kirche Flumenthal**  
**Wortgottesfeier**

## Mitteilungen

**Gratulationen**  
 Wir gratulieren herzlich:  
 zum **96. Geburtstag** am 3. Februar,  
 Frau Bertha Steiner-Flück.

*Wir wünschen der Jubilarin ein frohes Fest im Kreise ihrer Familie und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.*

### Eingeladen

**Konfessioneller Unterricht, Versöhnungsweg**  
**Samstag, 25. Januar, 08.30–13.00 Uhr** Kirche St. Marien, Solothurn  
 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse mit Begleitpersonen.  
**18.00 Uhr Kirche Rüttenen**  
 Gemeinsamer Gottesdienst für alle.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

**Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil**

**Pfarramt** | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr  
**Ansprechperson** | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11  
**Finanzverwaltung** | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluwin.ch

**Frauengemeinschaft**

**Mittwoch, 19. Februar, 14.00 Uhr**  
 Lisimitreff.

**Seniorenanlässe**

**Seniorengruppe Attiswil**

**Dienstag, 11. Februar, 14.00 Uhr**

**Lottomatch, Kirchenstube Attiswil.**

**Mittwoch, 19. Februar, 12.00 Uhr**

**Mittagstisch, Restaurant Rebstock.**

**Generationentreff Attiswil**

**Mittwoch, 12. Februar, 14.00 Uhr**  
 Restaurant Rebstock.

**Singt dem Herrn**

**Kirche Flumenthal**

Jeweils mittwochs von

19.15–20.15 Uhr.

**Sternsingen für Kinderrechte in Flumenthal und Hubersdorf**



Nach einer kurzen Aussendungsfeier in der Kirche Flumenthal und in der Kapelle Hubersdorf zogen fünf Königsguppen durch ihr Dorf, um den angemeldeten Familien die Segenswünsche zu überbringen.

Sowohl in Hubersdorf als auch in Flumenthal verzauberte eine Bläsergruppe der MG Flumenthal an festgelegten Standorten die Nacht mit weihnachtlichen Klängen.

Bei allen besuchten Familien war die Freude zu sehen und zu spüren. Das motivierte die Königinnen und Könige so sehr, dass selbst das «Hudelwetter» ihnen nichts anhaben konnte.

Die Königsguppen aus Flumenthal und die Königinnen aus Hubersdorf durften gemeinsam Fr. 1392.80 (Flumenthal Fr. 740.00/Hubersdorf Fr. 652.80) an Missio und Caritas überweisen! Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Ein grosses Dankeschön geht an alle, die mitgeholfen haben, dass dieser Brauch in beiden Dörfern weiter erhalten bleibt!

Rita Meer, Roy Jelahu (Flumenthal) und Verena Wyss, Thomas Glur (Hubersdorf)

**Kollekten**

Dankbar durften wir folgende Kirchenopfer entgegennehmen:

**November**

01.11.	Für die Bedürftigen der Pfarrei	Fr.	187.70
03.11.	Kapellenfonds	Fr.	120.00
10.11.	Ausgleichsfonds Weltkirche Missio	Fr.	28.00
24.11.	Kirchenbauhilfe	Fr.	45.00

**Dezember**

01.12.	Kapellenfonds	Fr.	110.00
08.12.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	61.00
22.12.	Universität Fribourg i. Ue.	Fr.	22.00
24./25.12.	Kinderhilfe Bethlehem	Fr.	302.00

**Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm**

**Pfarramt** | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger  
**Ansprechperson** | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53  
**Kirchgemeindeverwaltung** | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17  
**Verwalterin** | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluwin.ch

**Gottesdienste**

**Sonntag, 26. Januar – neues Angebot**  
**Katholische Kirche Günsberg**

**09.30 Uhr, Chinderfir am Sonntag**  
 Eingeladen sind Kinder im Vorschulalter bis und mit 3. Primar-schulklasse – in Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, Patinnen und Paten.

**Ab 10.10 Uhr, für die, die noch Zeit haben – «Zmörgele» im Pfarrsäli!**

Mit Bernadette Häfliger und Vroni Müller.



**Mittwoch, 29. Januar**

**Brot-Zeit**  
**09.00 Uhr, Stille in der Kirche**  
**09.30 Uhr, Teilen im Pfarrsäli**

Mit Bernadette Häfliger.  
**13.30–15.05 Uhr, Erstkommunion-Vorbereitung**

Mit Bernadette Häfliger und Emma Wyss.

**Thema:** Jesus liess sich gerne zum Essen einladen ... Aber er war auch ein guter Gastgeber! – Bei seinem «Letzten Abendmahl» sagte er: «Nehmet und esset, das ist mein Leib!».

**Treffpunkt:** Kath. Kirche Günsberg.

**Sonntag, 2. Februar, 09.15 Uhr**  
**Darstellung des Herrn (Lichtmess)**

**Festgottesdienst: Wortgottes- und Kommunionfeier mit Kerzenweihe und Blasius-Segen**

Mit Bernadette Häfliger.  
**Orgel:** Maria Morózova-Meléndez.  
**Kollekte:** Kirchenrenovation.

**Erneuerungswahlen 2025**

Der Kirchgemeinderat der **röm.-kath. Kirchgemeinde Günsberg-Niederwil-Balm**, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. § 32 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111), beschliesst:

- Die Erneuerungswahlen für den **Kirchgemeinderat** finden am **18. Mai 2025** statt.  
 Wahlvorschläge für die Kirchgemeinderatswahlen sind bis **Montag, 31. März 2025, 17 Uhr**, bei der **Kirchgemeindeschreiberin**, Marie-Anne Scherler, Hofstattweg 2, 4524 Günsberg, einzureichen.  
 Die Wahlvorschläge werden von **Mittwoch, 2. April, bis Freitag, 4. April 2025, im Vorraum der Kirche Günsberg** aufgelegt.  
 Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens **Montag, 14. April 2025, 12 Uhr**, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
- Die Erneuerungswahlen für die **Rechnungsprüfungskommission** und für den/die **Kirchgemeindepräsidenten/-präsidentin** finden am **29. Juni 2025** statt.  
 Wahlvorschläge für die Wahl der Rechnungsprüfungskommission und des Präsidiums sind bis **Montag, 12. Mai 2025, 17 Uhr**, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.  
 Die Wahlvorschläge werden von **Mittwoch, 14. Mai, bis Freitag, 16. Mai 2025** im Vorraum der Kirche Günsberg aufgelegt.  
 Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens **Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr** bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.  
 Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am **28. September 2025** statt.

Stehen nicht mehr vorgeschlagene KandidatInnen zur Verfügung als Sitze zu vergeben sind, gelten diese als in stiller Wahl gewählt.

4524 Günsberg, 23. Dezember 2024  
**Kirchgemeinderat Günsberg-Niederwil-Balm**

Kirchgemeindepräsident **Thomas Hilger**  
 Kirchgemeindeschreiberein **Marie-Anne Scherler**

**Pastoralraumleiterin** | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | [elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch](mailto:elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch)  
**Leitender Priester** | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | [arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch](mailto:arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch)  
**Vikar** | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | [varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch](mailto:varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch)  
**Pfarrreiseleorsger** | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | [diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch](mailto:diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch)  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Katechet RPI** | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | [paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch](mailto:paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch)  
**Pastoralraumsekretariat** | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | [sekretariat@pastoralraum-wwb.ch](mailto:sekretariat@pastoralraum-wwb.ch) | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr  
**Verwaltung** | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | [verwaltung@pastoralraum-wwb.ch](mailto:verwaltung@pastoralraum-wwb.ch)

**Jahrzeit:** Paulina Marie und Arnold Flury-Blättler.

**Sonntag, 9. Februar, 09.15 Uhr**

**5. Sonntag im Jahreskreis C**  
**Wortgottes- und Kommunionfeier mit Segnung von Agatha-Brot**

Mit Thomas Glur.

**Orgel:** Bruno Eberhard.

**Kollekte:** Solothurnisches Studentenpatronat.

**Jahrzeit:** Martha Steinmann-Lisser; Albert Steinmann Lisser; Eduard Sperisen-Kaufmann.

**Sonntag, 16. Februar, 09.15 Uhr**

**6. Sonntag im Jahreskreis C**  
**Wortgottes- und Kommunionfeier**

Mit Stefan Keiser.

**Orgel:** Maria Morózova-Meléndez.  
**Kollekte:** Lourdes-Pilgerverein des Kantons Solothurn.

**Mittwoch,**

**19. Februar, 13.30–15.05 Uhr**

**Erstkommunion-Vorbereitung**

Mit Bernadette Häfliger, Emma Wyss und Renate Flury.

**Thema:** Chorprobe 1. Sowie spielerische Übungen rund um die Gottesdienstantworten, Lesen und Beten am Mikrophon.

**Treffpunkt:** Kath. Kirche Günsberg.

**Sonntag, 23. Februar, 09.15 Uhr**

**7. Sonntag im Jahreskreis C**  
**Wortgottes- und Kommunionfeier**

Mit Bernadette Häfliger.

**Orgel:** Bruno Eberhard.  
**Kollekte:** Jubilate – Neue Medien für den Kirchengesang mit Buch, Web und App (Verein KG).

**Dreissigster:** Kurt Sterki-Flück.

**Jahrzeit:** Madlen und Martin Flury-Glutz und René Flury; Pfarrer Bernhard Stauer, Urs Josef und Johanna Stauer-Uebelhart.

## Mitteilungen

**«Zäme Zmittagässe» für Seniorinnen und Senioren aus Günsberg und Balm**

**Donnerstag, 6. Februar, 11.30 Uhr**  
**Restaurant Glutzenberg**

**Postauto ab Dorfplatz:** 10.52 Uhr.

**Anmeldung:** direkt via Restaurant Tel. 032 637 15 04, bis Sonntag, 2. Februar 2025, 16 Uhr.

**Kosten:** Fr. 9.– plus Getränke.

**Teilnahmeberechtigt:** ab Jahrgang 1960 und älter.

Seniorenkommission Günsberg, Eveline Sterki

## Was ist «Die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche»?



Bildquelle: <https://st-martinus-hattersheim.bistumlimburg.de>

### Was ist «Die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche»?

Im apostolischen Glaubensbekenntnis finden wir diesen Satz. Ihn zu bekennen, fällt uns leicht. Darüber Gedanken gemacht haben sich wohl die wenigsten. Unser Glaubensbekenntnis ist ein sogenanntes «symbolon», das ist eine kurzgefasste, feststehende Zusammenfassung der Glaubensinhalte des Christentums; es wurde auf einem kirchlichen Konzil beraten und beschlossen und benennt das, was uns heilig ist, was uns mit Christus verbindet – auf den Punkt gebracht.

### Nun, wer oder was ist «die Kirche»?

Der Begriff «Kirche» stammt aus dem Griechischen und bedeutet «die Herausgerufene» oder als Bezeichnung für die Gläubigen «die Herausgerufenen». Was ursprünglich ein politischer Begriff ist, wird so zur «**Ekklesia theou**»: Das zum Gottesdienst (und damals zum hl. Krieg) feierlich aufgebotene Volk Israel, das zur Versammlung Gottes wird, das den in der Endzeit kommenden Messias, den Erlöser und Retter, erwartet und es, von Schuld befreit, in

seine Herrlichkeit, ins Paradies zurückholt. «Ekklesia» bezeichnet eine lebendige Gemeinschaft, die den gekreuzigten und auferstandenen Christus als Quelle, Mitte und Ziel hat. Der am Kreuz Erhöhte erscheint den zerstreuten Jüngern und versammelt die Erstzeugen der Auferstehung, die Apostel, erneut zur Gemeinde. Der Auferstandene bevollmächtigt ihr Kerigma (Verkündigung), indem er sie aussendet in alle Welt, um mit dem Evangelium Menschen für Gott zu gewinnen. Die Gemeinde der getauften Christen ist nun das neue Volk Gottes, das vom «Leib Christi» lebt und in der Eucharistie selbst «Leib Christi» wird: «Ich bin Jesus, den du verfolgst.» (Apg 9,4) Saulus, der die Angehörigen der jungen Kirche verfolgt, hört diese Stimme Jesu, der «die Kirche» mit «seinem Leib» gleichsetzt. So bezeugt Paulus später gleich selber: «Er (Christus) ist das Haupt des Leibes, der Leib aber ist die Kirche» (Kol 1,18) und «Ihr aber seid der Leib Christi und jeder Einzelne ist ein Glied an ihm.» (1.Kor 12,27). Wer sich nun von diesem Volk Gottes, von diesem Leib Christi, abwendet, gehört aus freiem Willen nicht mehr dazu und ist vom Heil ausgeschlossen. Jesus betont in einem Gleichnis: «Bleibt in mir, dann bleibe ich in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so könnt auch ihr keine Frucht bringen, wenn ihr nicht in mir bleibt.» (Joh 15,4) und einen Satz weiter sogar: «Wer nicht in mir bleibt, wird wie die Rebe weggeworfen und er verdorrt. Man sammelt die Reben, wirft sie ins Feuer und sie verbrennen.» (Joh 15,6). Gemeinschaft mit Gott und eine Heilszusage (frei werden von Schuld und ewiges Leben durch die leibliche Auferstehung) haben wir durch die Taufe und den damit angenommenen Glauben (Mk 16,16). Es ist daher nicht egal, ob wir in der Kirche sind oder nicht, denn «zur Kirche gehören» bedeutet auch «zu Christus gehören», «ein Glied

am Leib Christi zu sein», durch das das neue Leben des Auferstandenen fliesst. Hier ist auch die Bitte Jesu angesiedelt: «Alle sollen eins sein.» (Joh 17,21) Jesus hat nicht verschiedene Kirchen gestiftet, sondern nur eine, die heute durch die Sündhaftigkeit der Menschen zerrissen ist. Sie ist und bleibt jedoch bis zum Ende der Zeit die Heilsinstitution Gottes für die Menschen. «Die Kirche» ist ein lebendiger Organismus, der mystische Leib Christi, ein Sakrament für die Heiligung der Gläubigen und Gemeinschaft mit Gott. Die Kirche soll so viele Menschen wie möglich in die Gegenwart und Gemeinschaft Gottes führen. Sie fordert auf, anders zu leben, weckt berechnete Hoffnung auf eine gerechtere Welt und auf ein ewiges Leben, sowie die Fähigkeit, im Chaos der Gegenwart die Vorbote eines neuen Zeitalters zu erkennen. «Die Kirche» ist heilig, katholisch und apostolisch. Auch wir selber sollen nach dieser Heiligkeit streben: «Seid heilig, denn ich bin heilig.» (1.Petr 1,16)

### Glaube ist immer persönlich, aber nie privat.

Privat bedeutet auf lateinisch «abtrennen», «absondern» oder «berauben» und genau das passiert, wenn wir unseren Glauben, wie das heute leider allzu oft geschieht, nur noch «privat» verstehen. Der Glaube der Kirche besagt jedoch, dass das Evangelium mich als ganzen Menschen in all meinen Systemen und Lebensumständen betrifft, und dass meine persönliche Befindlichkeit und Lebenssituation immer auch und zugleich eine Angelegenheit des ganzen Leibes Christi, der Kirche, ist, des Volkes Gottes, das erlösungsbedürftig ist und Gott in seiner Mitte weiss.

Diakon Dominik Meier-Ritz

# Gottesdienste

## SAMSTAG, 25. JANUAR

10.00 Uhr, Gerlafingen,  
Taufelternanlass  
17.30 Uhr, Gerlafingen,  
Wortgottesfeier mit Kommunion

## SONNTAG, 26. JANUAR 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.30 Uhr, Kriegstetten,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
Mitgestaltung Frauenchor Lohn.  
Im Anschluss Pfarreikaffee und  
Ministranten-Kuchenverkauf.  
Jahrzeit: Annemarie und Albert  
Enzler-Schluep, Angiolina und  
Angelo Di Pietro-Gizzi.  
11.00 Uhr, Biberist,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
Dreissigster:  
Verena von Arx-Orschel.

## DIENSTAG, 28. JANUAR

18.30 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
Gebet- und Bibelaustausch

## MITTWOCH, 29. JANUAR

09.00 Uhr, Biberist,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
Rosenkranz beten für den Frieden  
18.00 Uhr, Kriegstetten,  
Rosenkranz

## DONNERSTAG, 30. JANUAR

09.00 Uhr, Recherswil, Kapelle,  
Eucharistiefeier  
10.00 Uhr, Biberist,  
Altersheim Läbesgarte  
Eucharistiefeier  
19.00 Uhr, Kriegstetten,  
Gebet vor dem Allerheiligsten

## FREITAG, 31. JANUAR

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
Altersheim Bad Ammannsegg  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
14.30 Uhr, Biberist, Marienkirche  
Ökum. Fiire mit de Chliine  
18.00 Uhr, Gerlafingen,  
Eucharistiefeier in ital. Sprache  
Anschl. Pastoralrat im Pfarrsaal.  
Kriegstetten,  
KEIN Gottesdienst um 19.00 Uhr

## SAMSTAG, 1. FEBRUAR

17.30 Uhr, Gächliwil, Kapelle  
Wortgottesfeier mit Kommunion,  
mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
17.30 Uhr, Gerlafingen,  
Eucharistiefeier mit Kerzenweihe  
und Blasiussegen

## SONNTAG, 2. FEBRUAR DARSTELLUNG DES HERRN

09.30 Uhr, Kriegstetten,  
Eucharistiefeier mit Kerzenweihe  
und Blasiussegen  
Mitwirkung der Bläsergruppe.

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
Wortgottesfeier mit Kommunion,  
mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
11.00 Uhr, Biberist,  
Wortgottesfeier mit Kommunion,  
mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
Gedächtnis: Terezia Mery-Varga.

## MITTWOCH, 5. FEBRUAR

09.00 Uhr, Biberist,  
Forumsgottesdienst  
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
Rosenkranz beten für den Frieden  
18.00 Uhr, Kriegstetten, Rosenkranz

## DONNERSTAG, 6. FEBRUAR

19.00 Uhr, Kriegstetten,  
Gebet vor dem Allerheiligsten

## FREITAG, 7. FEBRUAR HERZ-JESU-FREITAG

18.00 Uhr, Gerlafingen,  
Eucharistiefeier in ital. Sprache  
19.00 Uhr, Kriegstetten,  
Eucharistiefeier  
Jahrzeit: Rosmarie Schärer-  
Rutishauser, KR;  
Ruth Freudiger-Stampfli, HEI.

## SAMSTAG, 8. FEBRUAR

17.30 Uhr, Gerlafingen,  
Eucharistiefeier  
Jahrzeit: Lydia Kälin-Wigger.

## SONNTAG, 9. FEBRUAR 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.30 Uhr, Kriegstetten,  
Eucharistiefeier  
11.00 Uhr, Biberist,  
Eucharistiefeier

## MITTWOCH, 12. FEBRUAR

09.00 Uhr, Horriwil, Kapelle  
Eucharistiefeier  
16.15 Uhr, Biberist,  
Altersheim Heimetblick  
Eucharistiefeier  
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
Rosenkranz beten für den Frieden  
18.00 Uhr, Kriegstetten,  
Rosenkranz

## DONNERSTAG, 13. FEBRUAR

10.00 Uhr, Recherswil, Oepfelbaum,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
10.00 Uhr, Biberist, APH Läbesgarte,  
Eucharistiefeier  
19.00 Uhr, Kriegstetten,  
Gebet vor dem Allerheiligsten

## FREITAG, 14. FEBRUAR

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
Altersheim Bad Ammannsegg,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
18.00 Uhr, Gerlafingen,  
Eucharistiefeier in ital. Sprache  
19.00 Uhr, Kriegstetten,  
Eucharistiefeier

## SAMSTAG, 15. FEBRUAR

10.30 Uhr, Kriegstetten,  
Taufe von Emilia Rab

17.30 Uhr, Biberist, Eucharistiefeier  
Jahrzeit: Margarita Maria Bieri.

## SONNTAG, 16. FEBRUAR 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.30 Uhr, Kriegstetten,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
Eucharistiefeier  
11.00 Uhr, Gerlafingen,  
Wortgottesfeier mit Kommunion  
11.00 Uhr, Biberist,  
Taufe von Eliana Dao

## MITTWOCH, 19. FEBRUAR

09.00 Uhr, Biberist, Eucharistiefeier  
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
Rosenkranz beten für den Frieden  
18.00 Uhr, Kriegstetten, Rosenkranz

## DONNERSTAG, 20. FEBRUAR

09.00 Uhr, Recherswil, Kapelle,  
Eucharistiefeier

## FREITAG, 21. FEBRUAR

18.00 Uhr, Gerlafingen,  
Eucharistiefeier in ital. Sprache  
19.00 Uhr, Kriegstetten,  
Eucharistiefeier  
Jahrzeit: Otto und Hulda  
Kaufmann-Gasche, OE.  
Gedächtnis: Pfarrer Rudolf Schmid,  
KR.

## Herzlich willkommen, Kathleen!



Ab dem 1. Januar konnte die Hauptsakristanenstelle in Kriegstetten und Gerlafingen neu besetzt werden. Wir begrüssen in unserem Team

herzlich Kathleen Schnabel aus Bätterkinden. Die 58-jährige Mutter von vier Kindern hat bereits an anderen Orten Erfahrungen als Sakristantin sammeln können und wird nun mit einem Pensum von 20% diesen Dienst in der Hauptsache für Kriegstetten übernehmen. Weiterhin ist Birgit Friedrich als Sakristantin hauptsächlich in Gerlafingen zuständig. Jonathan Meier und Martin Lanthemann unterstützen die beiden Sakristaninnen bei einzelnen Einsätzen in beiden Pfarreien. Ich danke dem gesamten Team für seine wertvolle Arbeit und freue mich über ein starkes Sakristanenteam in Gerlafingen und Kriegstetten.  
Elke Freitag, Pastoralraumleiterin

## Kommunale Erneuerungswahlen 2025

Publikation der Wahldaten/Anmeldefristen

Mit BBB 2024/1261 vom 13. August 2024 hat der Regierungsrat des Kantons Solothurn sämtliche an der Urne zu besetzenden Ämter ohne Wählbarkeitsvoraussetzungen ausgeschrieben und die Wahlberechtigten zu den Erneuerungswahlen einberufen. Der Kirchgemeinderat beschliesst nur noch die Wahldaten. Der Kirchgemeinderat der Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe c Ziffer 2 i.V.m. § 32 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (GpR; BGS 113.111), beschliesst:

- In der Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat am 18. Mai 2025 statt.
  - Wahlvorschläge für die Kirchgemeinderatswahlen sind bis Montag, 31. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 2. April 2025, bis Freitag, 4. April 2025, bei der Kirchgemeindeverwaltung aufgelegt (§ 47 GpR i.V.m. § 19 der Verordnung über die politischen Rechte; VpR; BGS 113.112).
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens 14. April 2025, 12.00 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
- In der Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg findet die Erneuerungswahl für den Kirchgemeinderpräsidenten oder die Kirchgemeindepräsidentin am 29. Juni 2025 statt.
  - Wahlvorschläge für die Wahl des Kirchgemeindepräsidenten oder der Kirchgemeindepräsidentin sind bis Montag, 12. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. September 2025 statt.

Bernadette Umbricht, Kirchgemeindepräsidentin; Drita Birchmeier, Kirchgemeindeschreiberin



**Gemeindeleitung** | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | [elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch](mailto:elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch) |

Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | [arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch](mailto:arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch) | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

**Vikar** | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | [varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch](mailto:varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch) | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

**Sekretariat** | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | [pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch](mailto:pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch) | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00

**Notfalltelefon** | 079 100 66 01

**Sakristanin St. Marien** | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | [liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch](mailto:liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch) | **Sakristanin Guthirt** | Jill Meier | 031 767 76 45 | [jill.dave@yahoo.com](mailto:jill.dave@yahoo.com)

**Saalvermietung und Hauswartin** | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | [kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch](mailto:kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch)

**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | [paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch](mailto:paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch)

## Mitteilungen

### Schlittschuhlaufen mit den Minis

**Samstag, 25. Januar**

Weitere Infos via Mini-Kanal.

### Forumsgottesdienst

**Mittwoch, 5. Februar, 09.00 Uhr**

In der Marienkirche in Biberist.

### Flohmarkt Sammeltag

**Samstag, 25. Januar, 09.30–11.30 Uhr**

Pfarrzentrum,

Pfarrer Schmidlin-Weg 5 in Biberist



Erlös geht an bedürftige Menschen.

### Sammeltag:

Samstag, 25.1. von 9.30–11.30 Uhr

Samstag, 3.05. von 9.30–11.30 Uhr

Freitag, 12.9. von 13.30–15 Uhr

### Ökum. Fiire mit de Chliine

**Freitag, 31. Januar, 14.30 Uhr**  
in der Marienkirche Biberist

Die Freunde von Jesus sind mit dem Schiff in einen Sturm geraten. Jesus schläft! Komm, höre und erlebe, warum die Geschichte trotzdem gut ausgegangen ist. Herzliche Einladung an alle Vorschulkinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Götti, Gotti... Nach der Feier gibt es für alle ein Zvieri.

### Gottes Segen über unserem Leben Kerzenweihe und Blasiussegen

**Samstag, 1. Februar, 17.30 Uhr,**

**Kapelle Gächliwil**

**Sonntag, 2. Februar, 09.30 Uhr,**

**Guthirtkirche Lohn-Ammannsegg**

**Sonntag, 2. Februar, 11.00 Uhr,**

**Marienkirche Biberist**

Kerzen zum Segnen können vor dem Gottesdienst auf die Altarstufen gestellt werden.

### Jugendgottesdienst

**Samstag, 22. Februar, 17.30 Uhr**

Jugendliche werden den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Nach dem Gottesdienst Nachtessen und Filmabend für alle Jugendlichen ab der Oberstufe.

### Osterkerzen verzieren

**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**

Wir treffen uns im kath. Pfarrzentrum in Biberist zum Osterkerzen Verzieren. Wer Zeit, Lust und Geschick hat, ist herzlich willkommen. Auch Personen aus Lohn-A.-Bucheggberg sind gerne gesehen.

Angela Felder, Ökum. Frauenforum Biberist

### Gedenken an Theo Kaiser



Es gibt in der Pfarrei St. Marien Biberist kein Gebäude, keinen Platz und keine Ecke, an denen nicht Spuren von Theo Kaiser abzulesen sind. Auf sein aussergewöhnliches handwerkliches Geschick, verbunden mit Ausdauer und Bescheidenheit, durfte die Pfarrei jahrzehntelang zählen. Er achtete auch darauf, dass Materialien – ob neu oder gebraucht – sinnvoll wiederverwendet werden. Theo Kaiser hat der Pfarrei nicht nur seine geschickten Hände und seinen pragmatischen Verstand geschenkt, sondern auch sein Herz. In den Vereinen pflegte er Geselligkeit und fand dort jene in Freundschaft verbundenen Mitmenschen, die seinen ausgeprägten Sinn für ehrenamtliche Arbeit teilten.

Nun wird Theo Kaiser fehlen. Seine Lücke wird wahrgenommen werden. Möge dieses Dankeschön seitens der Pfarrei auch als ein tröstliches Wort von seiner lieben Gattin Christine und seiner ganzen Familie verstanden werden. Wir wünschen den Angehörigen von Theo Kaiser viel Kraft und gute Erfahrungen.

Arno Stadelmann

### Zum Gedenken

Am 29. Dezember 2024 hat sich der Lebenskreis von **Fritz Isch-Studer** im Alter von 89 Jahren geschlossen und am 6. Januar 2025 verstarb **Hildegard Hofer-Flury** im Alter von 91 Jahren.

*Gott nehme die lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

### Taufe

Am 16. Februar wird **Eliana Dao**, Tochter des Van Khieu und der Simona Dao-Cummaudo, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der kath. Kirche aufgenommen.

*Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.*

### Kollekten

**26.1.:** Caritas Solothurn.

**2.2.:** Kinderhilfe Sternschnuppe.

**9.2.:** Epiphaniakollekte für Kirchenrestaurationen.

**15.2.:** Solothurnisches Studentenpatronat.

### Jubla Biberist

**Gruppenstunde, Pfarrzentrum**

**18.2.2025, 18.30 – 19.30 Uhr**

**Jubla Scharanlass, Turnhalle**

**Sa. 22.2.2025 / So 23.2.2025**

### Vereinsreise 2025

*Der gemeinsame Ausflug der Mitglieder des ökum. Frauenforums, Elisabethenvereins und des Paulusvereins, findet am **Samstag, 14. Juni**, statt. Weitere Infos folgen.*

Arno Stadelmann

### Pfarrei Guthirt, Lohn-A.-B.

#### Info Minifest 2025

### Sonntag, 7. September, in St. Gallen

*Dieses Fest bietet allen MinistrantInnen eine einzigartige Gelegenheit, aus der ganzen Deutschschweiz sich zu treffen und an einer Vielzahl von Aktivitäten teilzunehmen.*

**Anmeldung bis spätestens 25.02.25.**

Bei Fragen:

**Ramona Beer:** [berra@gmx.ch](mailto:berra@gmx.ch) oder

**Pater Varghese:** [varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch](mailto:varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch)

## Rückblick

### Die Sternsinger Biberist erfreuen viele Menschen



Am Samstagmorgen, 4. Januar, versammelte sich eine Gruppe von sieben Kindern und zwei Erwachsenen, um das Sternsingerprogramm zu üben.

Am Nachmittag ging es auf die Reise zu den Altersheimen Läbesgarte, Heimetblick, St. Elisabethenheim und ins Alters- und Pflegeheim «Bad-Ammannsegg». Die HeimbewohnerInnen waren so erfreut über die Sternsinger, dass man vereinzelt eine Freudenträne sah. Ein Heimbewohner strahlte mich an und meinte, es ist so etwas Kleines, Einfaches, aber es erfreut so viele Menschen. Anschliessend ging es auf privaten Besuch. Da gibt es strahlende Menschen, welche uns auch ohne Anmeldung schon ungeduldig und dankbar erwarteten. Auch die Könige und Sternträger kamen so richtig in Fahrt und hatten Spass an ihrer Aufgabe. Im Auto wurde vergnügt weitergesungen. Klar nehmen die Könige und Sternträger zur Stärkung auch gerne etwas zu trinken oder etwas Süsses entgegen. Am Sonntag kamen die Sternsinger in den Gottesdienst nach Biberist, brachten dem Jesuskind ihre Gaben und stellten sich höflich vor. Mit der Sternsingeraktion durften wir mehr als 600 Franken sammeln. Das Geld geht an «Missio-Kinder helfen Kindern», es wird zur Stärkung der Kinderrechte in Kolumbien und Kenia eingesetzt.

Paul Füglistaler

**Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammansegg-Bucheggberg**

**Sekretariat** | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch  
**Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Sakristanin** | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com  
**Saalvermietung und Hauswartin** | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch  
**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

# Mitteilungen

**Gottesdienst mit Pfarreikaffee**  
**Sonntag, 26. Januar, 9.30 Uhr**

Der Gottesdienst wird begleitet mit Liedern vom Frauenchor Lohn-A. Das Pfarreiteam lädt nach dem Gottesdienst zum Pfarreikaffee in den Saal der Guthirtkirche ein, und die Ministranten werden mit einem Kuchenstand vor Ort sein. Nutzen Sie die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein und zum Austausch.

**Gottes Segen über unserem Leben**  
**Kerzenweihe und Blasiussegen**  
**Samstag, 1. Februar, 17.30 Uhr,**  
**Kapelle Gächliwil**

**Sonntag, 2. Februar, 09.30 Uhr,**  
**Guthirtkirche Lohn-Ammansegg**  
**Sonntag, 2. Februar, 11.00 Uhr,**  
**Marienkirche Biberist**

Kerzen zum Segnen können vor dem Gottesdienst vor den Altar gestellt werden.

**Ökum. Mittagstisch Lohn-A.**  
 Das Mittagstisch-Team lädt ein am **Donnerstag, 13. Februar.**

**Kosten:** Fr. 10.– Erw./Fr. 5.– Kinder.  
**Anmeldung bis 10. Februar** bei I. Kiener, Tel. 079 307 35 03.

**Seniorenachmittag/Seniorenbühne**  
**Mittwoch, 19. Februar, 14.30 Uhr**

In der Guthirtkirche. Die **Biberister Seniorenbühne schlägt wieder zu!** Sie hat mit Helmut Zipperlen die Sketches «Städtische Szene von 1481», «Der Blinddarm», «Vor dem Bahnhof», «Vergesslich», «Ein Blick zurück», «In den Ferien» und «Zirkuskauf» einstudiert. Das muesch gseh ha! Umrahmt mit Örgeli-Musik. **Anmeldung bis am 12. Februar** beim kath. Pfarreisekretariat, Tel. 032 671 20 31 oder pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch.

**Osterkerzen verzieren**

**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**  
 Wir treffen uns im kath. Pfarrzentrum in Biberist zum Osterkerzen verzieren. Wer Zeit, Lust und Geschick hat, ist herzlich willkommen. Auch Personen aus Lohn-A.-Bucheggberg sind gerne gesehen.  
 Angela Felder, ökum. Frauenforum Biberist

**Kollekten**

- 26.1.:** Caritas Solothurn.
- 2.2.:** Kinderhilfe Sternschnuppe.
- 16.2.:** Solothurnisches Studentenpatronat.

**Kollekten April bis Sept. 2024**

- April**  
**7.4.:** Projekt in Uganda, «Hilfe zur Selbsthilfe», Fr. 460.–.  
**14.4.:** Kantonale Mütterhilfe, Fr. 180.–.  
**21.4.:** St.-Josefs-Kollekte, Fr. 95.–.

**Mai**

- 5.5.:** Missio Myanmar, Fr. 226.–.
- 9.5.:** Perspektive Solothurn-Grenchen, Fr. 87.80.
- 26.5.:** Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag), Fr.: 144.95.

**Juni**

- 2.6.:** Gesamtschweiz. Verpflichtung des Bischofs, Fr. 147.50.
- 9.6.:** Scalabrini – Missionare Solothurn, Fr. 71.65.
- 16.6.:** Flüchtlingshilfe der Caritas, Fr. 90.–.
- 23.6.:** Papstkollekte/Peterspfennig, Fr. 117.65.
- 29.6.:** Tischlein Deck Dich, Fr. 60.–.

**Juli**

- 7.7.:** Pro Infirmis Sol., Fr. 144.80.
- 21.7.:** Kovive, Fr. 200.40.

**August**

- 3.8.:** Pro Juventute, Fr. 138.50.
- 11.8.:** Schweizer Berghilfe, Fr. 137.70.
- 12.8.:** Beerdigungskollekte; Alte Schmitte, Fr. 527.10.
- 18.8.:** Für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie, Fr. 80.40.
- 25.8.:** Kinder- und Jugendlager der Pfarrei, Fr. 84.55.

**September**

- 1.9.:** Theol. Fakultät Luzern, Fr. 103.25.
- 7.9.:** Caritas Schweiz, Fr. 60.–.
- 15.9.:** Bettagskollekte der IM, Fr. 145.–.
- 29.9.:** migratio, Fr. 91.60.

*Im Namen der Hilfswerke und Institutionen danken wir aufrichtig für Ihre Solidarität und Unterstützung.*

**Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen**

**Gemeindeleitung** | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch  
**Sekretariat** | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch  
**Öffnungszeiten** | DI und FR 9.00–11.00 Uhr  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Pfarreiheim-Vermietung** | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten

# Mitteilungen

**Kollekten**

- 25.01.:** Caritas Solothurn.
- 01.02.:** Pilgerverein Lourdes des Kantons Solothurn.
- 08.02.:** Solothurnisches Studentenpatronat.
- 16.02.:** Fairmed für leprakranke Menschen.

**Unsere Verstorbenen**

Am 21. Dezember 2024 hat sich der Lebenskreis von Frau **Giuliana Cimeli**, zuletzt wohnhaft gewesen im Zentrum Oberwald Zuchwil, im Alter von 74 Jahren geschlossen.

*Der Herr nehme die liebe Verstorbene auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Kraft und Trost.*

## Kollektenübersicht Okt. – Dez. 2024

28.09.	Migratio	Fr.	110.35
<b>Oktober</b>			
12.10.	Seraphisches Liebeswerk Solothurn	Fr.	105.75
19.10.	«Missio» Ausgleichsfonds der Weltkirche	Fr.	138.30
26.10.	Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen	Fr.	217.40
<b>November</b>			
02.11.	Für die Kirchenbauhilfe des Bistums	Fr.	71.20
10.11.	Missionarinnen der Nächstenliebe	Fr.	135.45
16.11.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	82.25
24.11.	Winterhilfe Schweiz	Fr.	155.60
30.11.	Universität Freiburg i. Ue.	Fr.	106.90
<b>Dezember</b>			
07.12.	Jungwacht/Blauring Schweiz	Fr.	106.80
14.12.	Siftung «Wunderlampe» Schweiz	Fr.	174.05
22.12.	Missionsverein Schweizer Franziskaner	Fr.	138.00
25./28.12.	Kinderspital Bethlehem	Fr.	372.00

*Im Namen der Hilfswerke und Institutionen danken wir aufrichtig für Ihre Solidarität und Unterstützung.*

## Seniorenachmittag



**Donnerstag, «Schmutzige Donnschtig», 27. Februar, 14.30 Uhr im Pfarreiheim**

Wir laden Sie zu einem fröhlichen Nachmittag bei fasnächtlicher Stimmung und einem kleinen «Zvieri» ein. Auch interessierte Bekannte sind willkommen.

**Anmeldung bitte bis spätestens**

**Montag, 24. Februar, ans kath. Pfarramt, Tel. 032 675 65 88 (Bürozeiten) oder schriftlich in den Briefkasten des Pfarramts (Hauptstrasse 33).**

**ANMELDUNG Seniorenachmittag vom 27. Februar 2025 im kath. Pfarreiheim**

Name / Vorname: ..... Anzahl Personen: .....

Telefon-Nr. ....

**Sakristanin** | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92  
**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

**Gemeindeleitung** | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89  
**Pfarrseelsorger** | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10 | pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | DI, MI und DO 9.00–11.00 Uhr  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Pfarrzentrum-Vermietung** | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten  
**Sakristanin** | Kathleen Schnabel | 032 530 35 57  
**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

**Herzlich willkommen, Kathleen Schnabel**

Wir begrüssen Frau Schnabel im Sakristanenteam Kriegstetten-Gerlafingen und wünschen ihr viel Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeit (siehe auch Artikel auf Seite 16 dieses «Kirchenblatts»).

**Taufelternanlass**

**Samstag, 25. Januar, 10.00 Uhr, im Pfarreiheim**

**Kerzenweihe, Blasiussegen**

**Samstag, 1. Februar, 17.30 Uhr**

In diesem Gottesdienst werden die liturgischen Kerzen gesegnet und am Schluss des Gottesdienstes erteilt der Priester den Blasiussegen.

Bitte bringen Sie dazu Ihre persönlichen Kerzen zur Segnung mit und stellen Sie diese vor den Altar.

**Besinnungstag der Frauengemeinschaft Kriegstetten**

**Samstag, 15. Februar, 09.00–15.30 Uhr Pfarreizentrum Kriegstetten**

Der Vorstand lädt alle Interessierten – auch Nichtmitglieder – zum Thema «Erfrischt und mit Vision älter werden» ein.

Details, Anmeldung und Kosten siehe Artikel Pfarrei Kriegstetten.

**Fiire mit de Chliine**

**Samstag, 22. Februar, 09.30 Uhr, im kath. Pfarreiheim**

Fiire mit de Chliine



In dieser Feier erfahren wir viel übers «Taschte». Wie fein sind deine Finger? Was erzählen sie dir beim «Taschte», «Griiffe», «Alänge», «Gschpüre»? Herzliche Einladung an alle 2- bis 7-jährigen und ihre Angehörigen zu dieser ökumenischen Kleinkinderfeier.

**Anmeldung:** bitte per SMS bis am Vortag an Elke Freitag, Telefon 079 137 24 27.

**Mitteilungen**

**Kollekten**

**26.01.:** Caritas Solothurn.  
**02.02.:** Lourdes-Pilgerverein des Kantons Solothurn.  
**09.02.:** Solothurnisches Studentenpatronat.  
**16.02.:** Soziale Aufgaben der Pfarrei.

**Taufe**

Am 15. Februar wird Emilia Rab, Tochter des Daniel und der Manuela Rab-Bozic, Kriegstetten, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

**Kerzenweihe und Blasiussegen**

**Sonntag, 2. Februar, 09.30 Uhr Eucharistiefeier in Kriegstetten**  
Gerne dürfen Sie eigene Kerzen mitbringen und segnen lassen.

**«Mitenand-Essen»**

**Dienstag, 4. Februar Rest. Kastanienbaum, Recherswil**

**Mittagessen für Alleinstehende**

**Sonntag, 16. Februar Rest. Kastanienbaum, Recherswil**  
An- und Abmeldungen jeweils bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

**Erstkommunion – Basteln der Erstkommunionkreuze**

**Mittwoch, 12. Februar, 19.30 Uhr, Schulhaus Kriegstetten, Werkzimmer oder**

**Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr, Schulhaus Kriegstetten, Werkzimmer**

**Elternabend 4. Klasse**

**Mittwoch, 19. Februar, 19.30 Uhr Kath. Pfarreizentrum, Kriegstetten**  
Am Elternabend gibt es Infos zum Versöhnungsweg.

**Dreikönigskuchenessen 5. Januar**

Wegen Platzmangels im «Kirchenblatt» befindet sich ein Foto unserer «Königinnen und Könige» im Aushang bei der Kirche.

**Unsere neue Sakristanin**

Wir heissen Kathleen Schnabel, die ihre Tätigkeit per 1. Januar 2025 aufgenommen hat, herzlich im Sakristanenteam Kriegstetten und Gerlafingen willkommen und wünschen ihr alles Gute und viel Freude bei ihrer wichtigen Aufgabe.

Bitte beachten Sie dazu auch den Beitrag auf Seite 16 dieses «Kirchenblattes».

**Danke**



An Heiligabend haben im Familiengottesdienst 12 Kinder aus der Pfarrei und 6 Helferinnen und Helfer die Geschichte «Das ganz besondere Geschenk» gespielt. Alle, die das Weihnachtsspiel gesehen haben, haben bemerkt, mit wie viel Freude und Elan alle mitgemacht haben! Es war ein wunderschönes Erlebnis für alle!

**Herzlichen Dank an alle Schauspielerinnen und Schauspieler:**

Anna Meichtry, Anna Bohren, Elio Erzer, Felizia Eichhorn, Jonas Szalai, Laura Tinè, Leandra Flury, Leonard Eichhorn, Luisa Stalder, Pascal Szalai, Silvia Tinè und Sezer Genc.

**Vielen Dank für die musikalische Begleitung:**

Dominik Meier-Ritz, Klavier, Laura Bohren und Magdalena Meier, Geige.

**Und ein herzliches Vergelts Gott den Helferinnen und Helfern:**

Sandra Szalai, Carmen Eichhorn, Doris Meichtry, Barbara Tinè, Cordula Meier-Ritz und Marco Portmann.

Katechetin Dagmar Portmann und Diakon Dominik Meier-Ritz

**Frauengemeinschaft – Besinnungstag**

**Samstag, 15. Februar, 09.00–15.30 Uhr, kath. Pfarreizentrum, Kriegstetten**

Zum Thema «Erfrischt und mit Vision älter werden» laden wir Sie zu unserem Besinnungstag ein.

Das Alter ist die Königsklasse unseres Lebens. Damit wir selber gut in dieser Liga spielen können, ist es wichtig, dass wir einige Trainingseinheiten kennen. Zusammen suchen wir nach ein paar wichtigen Schlüssel, die uns helfen, trotz zunehmender Verletzlichkeit erfrischt und mit Vision älter zu werden. Humor darf nicht fehlen.

Durch den Tag begleitet Sie Elisabeth Buser, Referentin Pro Aging, Winterthur.

**Kosten:** Fr. 60.– inkl. Mittagessen im Rest. Sternen, Kaffee und Getränke (Nichtmitglieder Fr. 65.–).

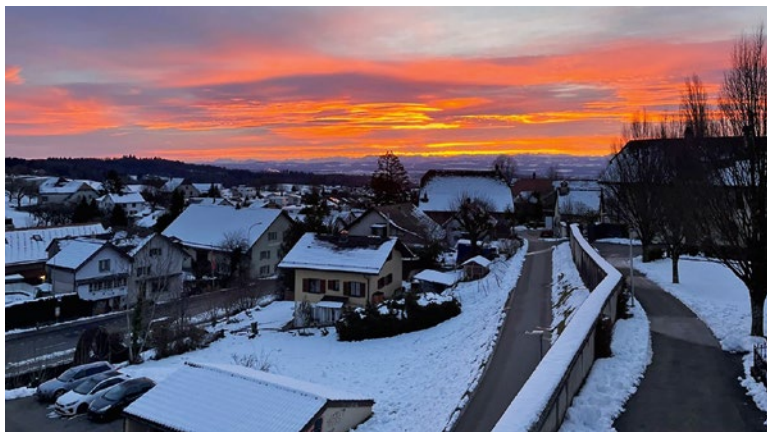
**Anmeldung bis spätestens 8. Februar an:** Charlotte Flück, Ringstrasse 12, 4566 Oekingen, Tel. 032 675 44 02, E-Mail: charlotte.flueck@outlook.com

Der Vorstand freut sich auf viele interessierte Frauen und heisst auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Dagmar Portmann

**Pastoralraumpfarrer** | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter  
**Seelsorger** | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch  
**Katechetin RPI** | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | renete.wyss@pastoralraum-mlb.ch  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch  
**Sekretariat** | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

## «Die Sonne macht einen Sprung»



Am 2. Februar feiert die Kirche das Fest Maria Lichtmess. Früher endete damit die Weihnachtszeit. Es erinnert an die Darstellung Jesu im Tempel, wie sie im Evangelium nach Lukas geschildert wird. Dieses Fest verbindet tiefe Glaubenswahrheiten mit alten Bräuchen und ist geprägt von Licht, Segen und Hoffnung.

### Simeon und Hanna

Vierzig Tage nach der Geburt Jesu erfüllen Maria und Josef das Gesetz und bringen ihr Kind in den Tempel, um es Gott darzustellen. Dort begegnen sie Simeon und Hanna, zwei Gestalten, die uns als Vorbilder des Glaubens und der Geduld nahegebracht werden. Simeon nimmt das Jesuskind in die Arme und spricht die prophetischen Worte, die wir im «Nunc Dimittis» (Lk 2,29–32) wiederfinden:

*«Nun lässt du, Herr, deinen Diener in Frieden scheiden, wie du es gesagt hast. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.»*

Dieser Lobgesang, der täglich in der Komplet – dem Nachtgebet der Kirche – erklingt, ist nicht nur ein Ausdruck tiefster Freude, sondern auch eine Botschaft für uns: In Christus erfüllt sich die Verheissung Gottes. Er ist das Licht, das die Dunkelheit der Welt erhellt, und die Hoffnung, die alles überdauert.

### Kerzen und Segen

Mit diesem Licht sind auch die Bräuche von Maria Lichtmess eng verbunden. Traditionell werden an diesem Tag Kerzen geweiht, die uns das ganze Jahr über begleiten und in der Liturgie oder zuhause das Licht Christi symbolisieren. Diese leuchtenden Zeichen erinnern uns daran, dass Christus der Weg, die Wahrheit und das Leben ist – ein Licht, das uns Orientierung und Trost schenkt.

### Ursprung und Sinn

Das Fest Maria Lichtmess hat seine Wurzeln wohl in einem keltischen Fest, das den Übergang vom Winter zum Frühling feierte. Es ist die Zeit, in der die Tage wieder länger werden und die ersten Zeichen des neuen Lebens sichtbar werden. In der christlichen Deutung wurde dieses Fest zum Ausdruck der Hoffnung, dass das wahre Licht – Christus – alle Dunkelheit überwindet.

Damit sind auch zahlreiche Bauernregeln verbunden, wie folgende: «An Lichtmess fängt der Bauersmann neu mit des Jahres Arbeit an.» Oder: «Um Lichtmess rum, macht d’Sonne a Sprung». Das Fest lädt uns ein, auch während des neuen Jahres, Christus, das Licht, das Ziel unseres Lebens, im Blick zu halten.

Pfr. Roger Brunner

## Gottesdienste

### SAMSTAG, 25. JANUAR

18.00 Uhr, Selzach,

**Eucharistiefeier**

**Dreissigster:** Otto Bur von Burg.

**Jahrzeit:** Sonja und August Walker-Heiri.

### 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG, 26. JANUAR

09.30 Uhr, Bellach,

**Eucharistiefeier**

Mit Kirchenchor.

Mit Kinder-Arche und Chile-Kafi.

**Dreissigster:** Pius Rüttimann-Brotschi.

**Jahrzeit:** Rosmarie Bläsi-Suter; Renate Eggenschwiler.

11.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier**

17.00 Uhr, Altreu,

**Rosenkranz**

17.30 Uhr, Oberdorf,

**Rosenkranz**

### MONTAG, 27. JANUAR

18.15 Uhr, Selzach,

**Rosenkranz**

19.00 Uhr, Lommiswil,

**Anbetung**

### MITTWOCH, 29. JANUAR

14.00 Uhr, Langendorf,

**Gebetsgruppe**

### DONNERSTAG, 30. JANUAR

09.00 Uhr, Selzach,

**Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen**

**Gedächtnis für die Verstorbenen aller reduzierten Jahrzeitstiftungen**

10.00 Uhr, Selzach, ref. Kirche,

**Fiire mit de Chliine**

### FREITAG, 31. JANUAR

15.15 Uhr, Bettlach, Alterszentrum Baumgarten,

**Gottesdienst**

19.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier**

**vorher:** Rosenkranz/Seelsorge- und Beichtgespräche.

### SAMSTAG, 1. FEBRUAR

18.00 Uhr, Bellach,

**Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen**

### DARSTELLUNG DES HERRN SONNTAG, 2. FEBRUAR

09.30 Uhr, Lommiswil,

**Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen**

**Dreissigster:** Hansruedi Wagner-Schwaller.

**Jahrzeit:** Josef und Marie Flury-von Burg; Mathilde und Jacqueline Bachofer.

11.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen**

**Dreissigster:** Helene Uldry-Adam.

17.00 Uhr, Altreu,

**Rosenkranz**

17.30 Uhr, Oberdorf,

**Rosenkranz**

### MONTAG, 3. FEBRUAR

18.15 Uhr, Selzach,

**Rosenkranz**

19.00 Uhr, Lommiswil,

**Anbetung**

### DIENSTAG, 4. FEBRUAR

09.00 Uhr, Langendorf,

**Eucharistiefeier**

Mit Kerzenssegnung und Blasiussegen.

**vorher:** Rosenkranz.

### MITTWOCH, 5. FEBRUAR

09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,

**Eucharistiefeier**

10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,

**Eucharistiefeier**

14.00 Uhr, Langendorf,

**Gebetsgruppe**

### FREITAG, 7. FEBRUAR

15.15 Uhr, Bettlach, Alterszentrum Baumgarten,

**Gottesdienst**

19.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier**

**vorher:** Rosenkranz/Seelsorge- und Beichtgespräche.

### SAMSTAG, 8. FEBRUAR

18.00 Uhr, Langendorf,

**Wortgottes- und Kommunionfeier**

**Jahrzeit:** Marianne Studer-Schöni; Leo Marti-Studer; Josef Brunner-Schenker.

### 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG, 9. FEBRUAR

09.30 Uhr, Selzach,

**Wortgottes- und Kommunionfeier**

11.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier**

Mit Pfr. Paul Rutz.

17.00 Uhr, Altreu,

**Rosenkranz**

17.30 Uhr, Oberdorf,

**Rosenkranz**

### MONTAG, 10. FEBRUAR

18.15 Uhr, Selzach,

**Rosenkranz**

19.00 Uhr, Lommiswil,

**Anbetung**

**MITTWOCH, 12. FEBRUAR**

14.00 Uhr, Langendorf,  
Gebetsgruppe

**FREITAG, 14. FEBRUAR**

15.15 Uhr, Bettlach, Alterszentrum  
Baumgarten,  
Gottesdienst

19.30 Uhr, Lommiswil,  
Taizé-Feier

**SAMSTAG, 15. FEBRUAR**

18.00 Uhr, Bellach,  
Eucharistiefeier

**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
SONNTAG, 16. FEBRUAR**

09.30 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Cäcilie Kohler-Studer;  
Josef und Susanne Graf-Forter.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

**MONTAG, 17. FEBRUAR**

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

**DIENSTAG, 18. JANUAR**

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

vorher: Rosenkranz.

**MITTWOCH, 19. FEBRUAR**

14.00 Uhr, Langendorf,  
Gebetsgruppe

**DONNERSTAG, 20. FEBRUAR**

09.00 Uhr, Selzach,  
Eucharistiefeier

**FREITAG, 21. FEBRUAR**

09.30 Uhr, Lommiswil, St. Germans-  
kapelle,

Eucharistiefeier zum St. Germans-  
Fest (Patrozinium)

Anschließend Apéro.

15.15 Uhr, Bettlach, Alterszentrum

Baumgarten,

Gottesdienst

**SAMSTAG, 22. FEBRUAR**

18.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier

Jahrzeiten: Mathilde und Bernhard  
Rudolf-von Burg. Verstorbene  
Mitglieder der KAB Selzach.

**7. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
SONNTAG, 23. FEBRUAR**

10.00 Uhr, Langendorf ref. Kirche,

Ökum. Gottesdienst mit der 5. Klasse

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

## Das bin ich: Ursi Leimer-von Burg



Geboren am 15. Juli 1975.  
Verheiratet und Mutter von zwei  
Töchtern, 20- und 16-jährig.  
Wohnhaft in Selzach.

Nach diversen Aus- und Weiterbil-  
dungen (u. a. als Spielgruppenlei-  
terin und Katechetin) bin ich nun  
schon seit längerer Zeit im Pasto-  
ralraum als Stellvertreterin und  
im Teamteaching tätig, Schwer-  
punkt Vorbereitung Erstkommun-  
ion.

Seit August 2024 unterrichte ich  
als Religionslehrerin eine 1. Klas-  
se in Oberdorf. Im Weiteren arbei-  
te ich zweimal in der Woche am  
Mittagstisch und als Aushilfe bei  
Hugi Weine und Events.

In der Freizeit bin ich am liebsten mit unserem Hund im Wald unter-  
wegs, gehe gerne skifahren, ins Yoga oder mache einfach etwas Wellness.

## Chor meets Blasmusik

Missa Brevis Jacob de Haan – Verschiedene Projekte.

Osternacht 19. April 2025

21.00 Uhr

Kirche Langendorf

Pfingsten 8. Juni 2025

09.30 Uhr

Kirche Lommiswil

Patrozinium 15. Juni 2025

09.30 Uhr

Kirche Bellach

Wie es der Titel verrät, werden wir zusammen mit einem  
Holzblasmusik-Quartett und der Orgel die «Missa Brevis» von Jacob de  
Haan zur Aufführung bringen. Wir freuen uns auf diese wunderbare  
Zusammenarbeit.

**Hast du Lust, uns mit deiner Stimme zu unterstützen, sodass etwas Grosses  
entstehen kann?**

Es besteht die Möglichkeit, in Bellach oder Langendorf mitzusingen.

Beim kath. Kirchenchor **Langendorf:**

Die Proben finden ab dem 22. Januar 2025 jeweils mittwochs von  
20–21.45 Uhr im Pfarrsaal Langendorf statt.

Beim kath. Kirchenchor **Bellach:**

Die Proben finden ab dem 29. Januar 2025 jeweils mittwochs von  
18–19.30 Uhr im Pfarrsaal Bellach statt. Der Raum befindet sich rechts  
neben der Kirche.

Kurzentschlossene können sich gerne noch anmelden bei  
[florian.kirchhofer@pastoralraum-mlb.ch](mailto:florian.kirchhofer@pastoralraum-mlb.ch).

## Weihnachtsmusical «Füüf Könige unterwägs nach Bethlehem» KidsChor am 14./15. Dezember 2024



Mit viel Freude und leuchtenden Augen haben die Kids ihren Auftritt  
zum Besten gegeben. Jeder und jedes kann stolz auf sich sein, so eine  
tolle Leistung gezeigt zu haben.

Zu guter Letzt durften wir der Pipilotta Stiftung noch 700 Franken aus  
der Kollekte überweisen.

Herzlichen Dank für alles!

Das KidsChor Team

Anna, Regula und Florian

**Pfarrei Oberdorf | Pfarrei Langendorf | Pfarrei Lommiswil**

**Oberdorf, Maria Himmelfahrt** | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr  
**Langendorf, Christus-Kirche** | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr  
**Lommiswil, St. German** | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 14.00–17.00 Uhr  
**Sekretariat** | Anja Bader | **Sakristane** | Oberdorf: Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32 | Langendorf: Hong Su Phan | 032 510 31 47 | Lommiswil: Katharina Blaser | 079 909 55 55

# Mitteilungen

## OBERDORF

**Kollekten**  
**26.1.:** Caritas Solothurn.  
**2.2.:** Kollegium St-Charles, Pruntrut.  
**9.2.:** Dritt-Welt-Gruppe Lommiswil.  
**16.2.:** Kirche in Not.  
**23.2.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

## Ministranten

Gemäss neuem Plan.

## Religionsnachmittag – 2. Säule

**Donnerstag, 20. Februar, 13.45 Uhr**  
**2. Klasse**

## Im Gedenken

Am 2. Januar verstarb Frau Helene Uldry-Adam im Alter von 90 Jahren.

*Möge Gott ihr das ewige Licht schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

## Ausfall Gottesdienst

Der Gottesdienst am **Freitag, 21. Februar, 19 Uhr**, entfällt. Sie sind eingeladen, die Feier zum Patrozinium in Lommiswil um 9.30 Uhr mitzufeiern.

## LANGENDORF

### Kollekten

**8.2.:** Dritt-Welt-Gruppe Lommiswil.  
**16.2.:** Kirche in Not.

### Ministranten

**8.2.:** Gian Jufer und Filip Eric.  
**16.2.:** Jorin Jufer und Jessica Rüfenacht.

### Religionsnachmittag – 2. Säule

**Donnerstag, 20. Februar, 13.45 Uhr**  
**2. Klasse**

# Frauengemeinschaft

**Freitag, 31. Januar, 16–18 Uhr – Führung Paketzentrum Härkingen**  
 Anreise ist individuell, wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich melden. Auch Männer und Kinder sind willkommen.

**Mittwoch, 5. Februar, 09.00 Uhr – Zmorge mit vielfältigem Buffet**  
 Unkostenbeitrag Fr. 5.–

**Freitag, 21. Februar, ab 16.00 Uhr – Schlittschuhlaufen**  
 Treffpunkt beim Eingang zum Sportzentrum. Anreise individuell. Auch Männer und Kinder sind willkommen.

**Freitag, 28. Februar, 17.00–19.00 Uhr – Seifen Traum**  
 Wir stellen selbst Seifenkreationen her. Unkostenbeitrag Fr. 10.–

**Anmeldung:** frauengemeinschaft-langendorf@gmx.ch oder 032 618 05 21.

## Im Gedenken

Am 22. Dezember verstarb Frau Maria Cremonesi-Comi im Alter von 86 Jahren und am 7. Januar verstarb Herr Willi Studer-Blum im Alter von 78 Jahren.

*Möge Gott ihnen das ewige Licht schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

## Mittagstisch Ischimatt

**Donnerstag, 13. Februar, 11.45 Uhr**  
 Anmeldung bis Mittwoch (Vortag), 10 Uhr, unter 032 625 78 78.

## Verkauf Eine-Welt-Gruppe

**Sonntag, 23. Februar, 10.00 Uhr**  
**ref. Kirche, Langendorf**  
 Anschliessend an den Gottesdienst verkauft die Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» ihre Produkte aus fairem Handel.

## LOMMISWIL

### Kollekten

**2.2.:** Kollegium St-Charles, Pruntrut.  
**21.2.:** Stiftung St. German, Lommiswil.

### Ministranten

**2.2.:** Joelle Julmy und Svenja Eng.  
**21.2.:** Sophie Kummer und Elisa Vallata.

### Religionsnachmittag – 2. Säule

**Montag, 17. Februar, 13.45 Uhr**  
**3. Klasse**

## ALLGEMEIN

## Taizé-Feier

**Freitag, 14. Februar, 19.30 Uhr**  
**Kirche Lommiswil**  
 Zusammen singen, beten und zur Ruhe kommen.

# Kerzensegnung und Blasiussegen

In folgenden Gottesdiensten haben sie die Möglichkeit, ihre Kerzen von zu Hause segnen zu lassen und den Blasiussegen zu empfangen:

**Sonntag, 2. Februar, 09.30 Uhr in Lommiswil**

**Sonntag, 2. Februar, 11.00 Uhr in Oberdorf**

**Dienstag, 4. Februar, 09.30 Uhr in Langendorf**

## Der Blasiussegen – Schutz vor Halskrankheiten

Der hl. Blasius war Bischof in Sebaste in Armenien. Er erlitt zur Zeit der Christenverfolgung um das Jahr 316 den Märtyrertod. Nach einer Legende heilte er während seiner Gefangenschaft verschiedene Kranke, u. a. auch einen Knaben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Ausserdem heisst es, dass er einer armen Frau auf wundersame Weise, ein vom Wolf geraubtes Schwein zurück gebracht hat. Aufgrund dieser Erzählungen wird Blasius seit dem Mittelalter als einer der 14 Nothelfer verehrt und insbesondere bei Halskrankheiten und gegen wilde Tiere angerufen.

Der Brauch des Blasiussegens, der erst seit dem 17. Jahrhundert bezeugt ist, stützt sich ebenfalls auf die Legende. Der Priester hält dem Gläubigen zwei gekreuzte, brennende Kerzen vors Gesicht und Hals und spricht dazu die entsprechende Segensformel.

**«Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheit und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.»**

## Sternsingen Lommiswil 2025



Mit einer grossen Gruppe von zehn Sternsänger\*innen wurde der Segen in die Häuser getragen. Der gesammelte Betrag von Fr. 604.80 wird dem Misio Sternsingenprojekt «Erhebt eure Stimme!» gespendet. Bei der Aktion stehen die Kinderrechte im Fokus. Nach dem Sternsingen konnten alle den Abend bei einem Raclette ausklingen lassen. Herzlichen Dank an unsere Sternsänger\*innen, Organisatoren, Begleiter und natürlich an alle Spender und Spenderinnen.

# St.-Germans-Tag in Lommiswil

**Freitag, 21. Februar, 09.30 Uhr, St.-Germans-Kapelle Lommiswil**



Herzliche Einladung zum Patrozinium am St.-Germans-Tag. Die Feier wird von Anja Schweri und Doychin Raychev musikalisch mitgestaltet. Auf vielseitigen Wunsch wird der Gottesdienst in der Kapelle gefeiert, falls dies nicht möglich ist, wird der Gottesdienst in der Kirche stattfinden. Anschliessend sind alle zum Apéro im Pfarreiheim eingeladen.

**Pfarramt Dreifaltigkeit** | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch  
**Sekretariat** | Sabine Gammethaler | Öffnungszeiten | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr  
**Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt** | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22  
**Sakristanin** | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

## Mitteilungen

### Kollekte

**26. Januar:** Caritas Solothurn.

**1. Februar:** Kollegium St. Charles, Pruntrut.

**15. Februar:** Kirche in Not.

### Ministranten

**26. Januar:** Alessia, Chiara, Livio, Noah.

**1. Februar:** Asmeret, Samuel, Sara.

**15. Februar:** Alessia, Livio, Mael.

### Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei sind verstorben am 18. Dezember **Greti Leimgruber-Ziegler** im Alter von 98 Jahren und am 25. Dezember **Marlies Meister-Vogel** im Alter von 88 Jahren.

*Möge Gott ihnen das ewige Leben schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

## Kerzensegnung und Blasiussegen

Im Gottesdienst vom **Samstag, 1. Februar, 18.00 Uhr**, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kerzen von zu

Hause segnen zu lassen und den Blasiussegen zu empfangen.

Der Priester hält den Gläubigen zwei gekreuzte, brennende Kerzen vor Gesicht und Hals und spricht dazu die entsprechende Segensformel: *«Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre Dich der Herr von Halskrankheit und allem Bösen. Es segne Dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist».*

## Kafi-Träff für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 5. Februar und 19. Februar, ab 09.30 Uhr in der Moja-Taverna**  
 Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

## Taizé-Feier

**Freitag, 14. Februar, 19.30 Uhr Kirche Lommiswil**  
 Zusammen singen, beten und zur Ruhe kommen. Herzliche Einladung an alle.

## Kirchenchor – 87. Generalversammlung



Am **Sonntag, 26. Januar**, treffen wir uns nach dem Gottesdienst im Restaurant Tell, Bellach. Um 11 Uhr Beginn des geschäftlichen Teils, ca. 12.30 Uhr Mittagessen. Zu diesem

Anlass sind alle aktiven Sängerninnen und Sänger und ebenfalls alle Ehrenmitglieder eingeladen.

Barbara Ziswiler, Präsidentin

## Unsere Rechnungsprüfungskommission sucht Verstärkung

Der Kirchgemeinderat Bellach sucht Mitglieder für die Rechnungsprüfungskommission (RPK). Es braucht keine Vorkenntnisse, aber Freude an Zahlen. Das bestehende Team ist sehr kompetent und würde Sie in das Amt einführen. Die Tätigkeit wird entschädigt.

Haben Sie Interesse, das Team zu ergänzen? Oder kennen Sie jemanden, der/die sich gerne für die Kirchgemeinde einsetzen würde? Wir sind dankbar, wenn Sie uns Ihr Interesse kundtun: pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch oder 032 618 10 49. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Astrid Späti, Kirchgemeindepäsidentin, gerne zur Verfügung, Tel. 032 618 24 09.

**Pfarramt Maria Himmelfahrt** | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch  
**Sekretariat** | Chantal Blaser | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr  
**Sakristane** | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |  
 Georgette Gyga | Kapelle Altreu | 079 333 85 79

## Mitteilungen

### Kollekte:

**25. Januar:** Caritas Solothurn.

**9. Februar:** Dritt-Welt-Gruppe Lommiswil.

**22. Februar:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

### Café Schänzli

**Montag, 3. Februar, 14.00 Uhr Schänzli**

**Montag, 17. Februar, 14.00 Uhr Schänzli**

Das Café Schänzli bietet allen Interessierten einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Schauen Sie vorbei!  
 Das Café-Schänzli-Team

### Fiire mit de Chliine

**Donnerstag, 30. Januar, 10.00 Uhr Ref. Kirche**

Wir laden alle Kinder zwischen 0 und 5 Jahren ein, mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti, Götti oder Tagesmami im Schänzli den Kindergottesdienst zu feiern.

## Einladung zum Senioren-Mittagstisch

**Mittwoch, 29. Januar, 11.45 Uhr im Gemeindezentrum**  
 Kosten für ein Mittagessen: Fr. 13.–.

Auf zahlreiche Gäste am gemeinsamen Tisch freut sich:  
 Das Seniorenteam

Anmeldung bis Montagmittag, 27. Januar, bei:  
 Doris Veronica, 079 288 94 45,  
 Ursula Obrecht, 032 641 13 32.

### Religionsnachmittag 2. Säule

**Mittwoch, 29. Januar, 13.45 Uhr Religionszimmer im Gemeindezentrum 4. Klasse.**

## Werde Teil unseres Kirchgemeinderats!

**Deine Stimme zählt – Mach mit!**

Für die Legislaturperiode 2025–2029 suchen wir dringend engagierte Freiwillige, die Lust haben, aktiv an der Gestaltung unserer Gemeinde mitzuwirken.

### Warum solltest du dich bewerben?

- **Gestalte mit:** Deine Ideen und Meinungen sind gefragt!
- **Flexibel und fair:** Nur 6 Sitzungen pro Jahr – und dafür gibt's ein Sitzungsgeld von 50. Fr.!
- **Gemeinschaft erleben:** Triff Gleichgesinnte und arbeite gemeinsam an wichtigen Themen.

**Werde nicht nur Zuschauer, sondern Gestalter!** Wenn wir keine Freiwilligen finden, müssen wir leider auf Zwangsmassnahmen zurückgreifen. Das wollen wir alle vermeiden!

**Interesse geweckt? Melde dich bei uns!** Gemeinsam können wir viel bewegen – ohne Zwang, aber mit Herz und Verstand!

**Wir freuen uns auf dich!**

Monika Hubler  
 Präsidentin  
 Röm. Kath. Kirchgemeinde  
 Selzach  
**Mail:** hubler.monika@bluewin.ch  
 Tel.: 079 232 93 47

**Mach den Unterschied – sei dabei!**

**Pastoralraumpfarrer** | Pascal Eng | 079 955 96 06 | [pascal.eng@pawa-ost.ch](mailto:pascal.eng@pawa-ost.ch)  
**Pfarrreiseelstergerin** | Esther Holzer | 062 961 11 68 | 032 682 20 53 | [esther.holzer@pawa-ost.ch](mailto:esther.holzer@pawa-ost.ch)  
**Kaplan** | Anoop Thomas | 076 481 38 28 | [anoop.thomas@pawa-ost.ch](mailto:anoop.thomas@pawa-ost.ch)  
**Pfarrreiseelstergerin** | Rosa Tirler | 032 614 40 81 | [rosa.tirler@pawa-ost.ch](mailto:rosa.tirler@pawa-ost.ch)  
**Diakon** | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 21 45 | [hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch](mailto:hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch)  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Susanne Del Conte | 032 682 21 45 | [susanne.delconte@pawa-ost.ch](mailto:susanne.delconte@pawa-ost.ch)

**Ressortleiter Katechese & Diakonie** |  
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | [marin.vujcic@pawa-ost.ch](mailto:marin.vujcic@pawa-ost.ch)  
**Sekretariat** | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil  
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | [mato.nujic@pawa-ost.ch](mailto:mato.nujic@pawa-ost.ch)

## Mitteilungen

### Personelles

#### Weggang per 31. Juli 2025

Im August 2021 ist Hans-Peter Vonarburg in unseren Pastoralraum gekommen, um die vakante Leitungsstelle in den Pfarreien Luterbach und Derendingen ad interim zu übernehmen. Mit seiner jahrelangen Erfahrung konnte er diese Vakanz – trotz des kleinen Pensums – gut aufzufangen und dazu beitragen, dass der Leistungstypwechsel im Jahr 2024 problemlos vollzogen werden konnte. In zahlreichen Gottesdiensten hat er die Menschen ermutigt und sie bei Abschieden begleitet und Trost geschenkt. In diesem Jahr wird Hans-Peter Vonarburg 73 Jahre alt. Er hat seine Aufgabe in diesem Pastoralraum bestens erfüllt und ruhige Zeiten verdient. Sein befristeter Vertrag wird im Sommer 2025 auslaufen. Wir sind sehr dankbar für sein wertvolles Wirken und froh, dass wir in den kommenden Monaten noch auf seine Tatkraft zählen dürfen.

#### Zugang per 1. August 2025



Im August dürfen wir Dominik Isch in unserem Team willkommen heissen. Der 38-jährige Religionspädagoge ist zurzeit noch in der Pfarrei Hünenberg tätig. Im Sommer wird er in unsere Region ziehen und sein Elternhaus in Riedholz übernehmen. Er wird die Rolle der Ansprechperson in der Pfarrei Luterbach innehaben und dort auch sein Büro beziehen. Ausserdem wird er im Pastoralraum in der Jugendarbeit und Katechese, aber auch in der Erwachsenenbildung, Ökumene und Seelsorge mitwirken. Wir freuen uns sehr auf die kommende Zusammenarbeit!

*Pascal Eng und Kirchgemeindepräsidenten*

## Gottesdienste

### SAMSTAG, 25. JANUAR

**18.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas**  
*Gedächtnis: Hans Moser-Gasche.*  
**18.00 Uhr, Luterbach,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Wortgottesfeier mit Rosa Tirler und dem Kirchenchor**

### SONNTAG, 26. JANUAR

**09.30 Uhr, Aeschi,**  
**Wortgottesfeier mit Rosa Tirler und dem Kirchenchor**  
*Jahrzeit:*  
 Alice und Josef Müller-Stampfli;  
 Rosmarie Gasche-Schibler.  
**09.30 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas**  
*Gedächtnis: Margrit Borer-Büttler.*  
*Jahrzeit:* Lisabeth und Gerhard Galli-Camenzind; Sonja Flury; Emma und Josef Flury-Moser; Walter Studer-Rüttimann; Viktor Kofmel-Stüdi; Regina und Arnold Biberstein-von Büren; Lina und Fritz Ingold-Biberstein.

**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**

### DIENSTAG, 28. JANUAR

**09.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**

### MITTWOCH, 29. JANUAR

**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Ref. Gottesdienst im Blumenfeld**  
**17.30–18.15 Uhr, Subingen,**  
**Beichtgelegenheit in der Sakristei**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Derendingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier**

### DONNERSTAG, 30. JANUAR

**08.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Aeschi,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier**  
**17.30 Uhr, Deitingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Gebetsstunde (kroatisch)**

### FREITAG, 31. JANUAR

**09.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier**

### SAMSTAG, 1. FEBRUAR

**18.00 Uhr, Aeschi,**  
**Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit Pascal Eng**  
*Jahrzeit: Margrith Glutz-Kohler; Josef Flury-Misteli.*  
*Gedächtnis: Verena Stampfli-Gwerder.*  
**18.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit Anoop Thomas**  
*Jahrzeit: Maria und Niklaus Schwaller-Ruppen; Theres und Luigi de Micheli-Flury; Agnes Niggli-Witmer.*  
**18.00 Uhr, Derendingen,**  
**Wortgottesfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit Hans-Peter Vonarburg**  
*Gedächtnis: Beat Kofmehl; Olga Kofmehl-Bovi; Franziska Ritter-Kofmehl.*

### SONNTAG, 2. FEBRUAR

**09.30 Uhr, Luterbach,**  
**Wortgottesfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit Hans-Peter Vonarburg**  
**09.30 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit Anoop Thomas**  
**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit Pascal Eng**  
**11.00 Uhr, Subingen,**  
**Taufe von Mia Bicanová**  
**17.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier (polnisch)**

### DIENSTAG, 4. FEBRUAR

**09.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**  
**10.00 Uhr, Derendingen,**  
**Wortgottesfeier im Zentrum Tharad**

### MITTWOCH, 5. FEBRUAR

**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier im Blumenfeld**  
**17.30–18.15 Uhr, Subingen,**  
**Beichtgelegenheit in der Sakristei**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Derendingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier**

### DONNERSTAG, 6. FEBRUAR

**08.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Aeschi,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier**

**17.30 Uhr, Deitingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Gebetsstunde (kroatisch)**

### FREITAG, 7. FEBRUAR

**09.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**

### SAMSTAG, 8. FEBRUAR

**18.00 Uhr, Luterbach,**  
**Wortgottesfeier mit Esther Holzer**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
*Jahrzeit: Anna und Ernst Lehmann-Steinegger; Theresia Flückiger-Büttiker; Marie und Otto Ingold-Ziegler; Alfred Rösli-Eggenschwiler.*

### SONNTAG, 9. FEBRUAR

**09.30 Uhr, Aeschi,**  
**Wortgottesfeier mit Esther Holzer**  
*Dreissigster: Martin Stampfli.*  
**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**

### DIENSTAG, 11. FEBRUAR

**09.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**

### MITTWOCH, 12. FEBRUAR

**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Wortgottesfeier im Blumenfeld**  
**17.30–18.15 Uhr, Subingen,**  
**Beichtgelegenheit in der Sakristei**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Derendingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier**

### DONNERSTAG, 13. FEBRUAR

**08.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Aeschi,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier**  
**17.30 Uhr, Deitingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Gebetsstunde (kroatisch)**

### FREITAG, 14. FEBRUAR

**09.00 Uhr, Aeschi,**  
**Eucharistiefeier**

### SAMSTAG, 15. FEBRUAR

**18.00 Uhr, Deitingen,**  
**Wortgottesfeier mit Rosa Tirler**  
*Gedächtnis: Elisabeth Vogelsang-Keller; Lea und Max Keller-Wyss; Cécile Moser.*



**Pfarramt** | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | [zuchwil@pawa-ost.ch](mailto:zuchwil@pawa-ost.ch) | **Ansprechperson** | Pascal Eng  
**Sekretariat** | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr  
**Umgebungs- + Pfarreiheimwartung** | Gjevalin und Tereza Frokaj | 079 272 67 46  
**Reservation Pfarreiheim** | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat  
**Kirchgemeindepräsident** | Markus Fischli | 032 685 76 33 | [praesidium@pfarrei-zuchwil.ch](mailto:praesidium@pfarrei-zuchwil.ch)

*Jahrzeit:* Blanda Ingold-Hubler;  
 Greti und Johann Emch-Schreier;  
 Elisabeth Metzger-Winistörfer.

**18.00 Uhr, Derendingen,  
 Eucharistiefeier mit Pascal Eng**

**SONNTAG, 16. FEBRUAR**  
**09.30 Uhr, Subingen,  
 Wortgottesfeier mit Rosa Tirlor**  
**10.00 Uhr, Zuchwil,  
 Eucharistiefeier mit Pascal Eng**

*Jahrzeit:* Herbert Gisiger;  
 Maria und Josef Müller-Gnädig;  
 Claire und Gerhard Arnold.

**15.30 Uhr, Luterbach,  
 Eucharistiefeier (tamilisch)**  
**18.00 Uhr, Derendingen,  
 Eucharistiefeier (albanisch)**

**DIENSTAG, 18. FEBRUAR**  
**09.00 Uhr, Deitingen,  
 Eucharistiefeier mit Anbetung**  
**10.00 Uhr, Derendingen,  
 Wortgottesfeier im Zentrum Tharad**

**MITTWOCH, 19. FEBRUAR**  
**10.00 Uhr, Zuchwil,  
 Ref. Gottesdienst im Blumenfeld**  
**17.30–18.15 Uhr, Subingen,  
 Beichtgelegenheit in der Sakristei**  
**18.00 Uhr, Subingen,  
 Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Derendingen,  
 Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Subingen,  
 Eucharistiefeier**

**DONNERSTAG, 20. FEBRUAR**  
**08.30 Uhr, Zuchwil,  
 Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Aeschi,  
 Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Zuchwil,  
 Eucharistiefeier**  
**17.30 Uhr, Deitingen,  
 Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Zuchwil,  
 Gebetsstunde (kroatisch)**

**FREITAG, 21. FEBRUAR**  
**09.00 Uhr, Deitingen,  
 Eucharistiefeier**

## Kollekten

**25./26. Januar:** Reg. Caritasstellen.  
**27. Jan.–2. Feb.:** Auslandprojekt  
 PawaOst – Bildung Südindien.  
**3.–9. Februar:** Insieme.  
**10.–16. Februar:** Njuba –  
 Hilfe für Uganda.

## Mitteilungen

**Konfessionelles Fenster 7. Klasse**  
**Sonntag, 26. Januar, 17.00 Uhr**  
**Pfarreiheim Widlimatt, Derendingen**

**Chrabbel- und Chinder-Treff**  
**Mittwoch, 29. Januar/19. Februar,  
 15.00–17.00 Uhr**  
**Pfarreisaal**



**Firmkurs**  
**Freitag, 31. Januar, 18.00 Uhr**  
**Pfarreisaal**

**Lichtmess mit Blasiussegen**  
**Sonntag, 2. Februar, 10.00 Uhr**



Für die Kerzenweihe können für den Gottesdienst eigene Kerzen zum Segnen mitgebracht und vor den Altar gestellt werden. Der Blasiussegen wird am Schluss des Gottesdienstes gespendet.

**Öffnungszeiten Pfarramt**  
 Das Sekretariat ist in der Woche vom 3. bis 7. Februar geschlossen. Am Montag, 10. Februar, haben wir wieder geöffnet.

**Frauengemeinschaft – Jassen**  
**Montag, 3. Februar, 14.00 Uhr**  
**Pfarreisaal**

**Taufe**  
 Am 14. Januar durfte **Natasha Renee Vasquez** das Sakrament der Taufe entgegennehmen. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen!

## Mini des Jahres 2024



Immer zu Beginn eines Jahres werden die fleissigsten Minis mit einem Pokal ausgezeichnet. Hierfür wurden alle geleisteten Einsätze des Jahres 2024 zusammengezählt. Bei 64 Gottesdiensten an Sonntagen und Hochfesten wurden 600 Einsätze geleistet, d.h. pro Feier waren durchschnittlich 9 bis 10 Minis im Dienst. Das ist wirklich eine eindruckliche Zahl! Die Fleissigsten waren:

- 1. Rang (47 Einsätze):** Samantha Morosin
- 2. Rang (46 Einsätze):** Essey Hailemikael
- 2. Rang (46 Einsätze):** Natnael Keren
- 3. Rang (41 Einsätze):** Izabella Elias

An dieser Stelle danken wir allen Minis für ihren Dienst, egal ob oft oder selten im Einsatz! Ihr seid wirklich ein Segen für unsere Pfarrei!

## Sternsingeraktion 2025



In zwei Gruppen waren die Kids am Sonntag vor dem Dreikönigstag in den verschiedenen Quartieren in Zuchwil unterwegs und zauberten mit ihrem Gesang ein frohes Lächeln auf viele Gesichter. Sogar ein 4-jähriges Mädchen machte dieses Mal voll Freude mit. Nicht nur den Segen brachten sie vorbei, sie sammelten auch fleis-

sig Geld für das Projekt «Erhebt eure Stimme» von Missio. Insgesamt konnten Fr. 1004.– (plus zusätzlich Fr. 543.84 Gottesdienst-Kollekte) überwiesen werden.

Ein grosser Dank an die singfreudigen Kids und alle Spender:innen!

## Kollekten November bis Dezember

28. Okt.–1. Nov.	Sterbehospiz Derendingen	Fr.	616.86
2.–3. November	Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	Fr.	393.00
4.–10. November	Auslandprojekt Pastoralraum – Mädchenbildung in Südindien	Fr.	1 052.62
11.–17. November	Elisabethenwerk	Fr.	459.30
18.–24. November	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	291.04
25. Nov.–1. Dez.	Universität Freiburg i. Ue.	Fr.	417.13
2.–8. Dezember	Antoniuskasse	Fr.	506.98
9.–15. Dezember	Insieme	Fr.	369.13
16.–22. Dezember	Winterhilfe Solothurn	Fr.	358.87
23.–29. Dezember	Kinderhilfe Bethlehem	Fr.	1 641.43
aus Beerdigungen:	Erlebnishof Lüterkofen	Fr.	267.20
	Tierdörfli Wangen bei Olten	Fr.	308.30

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich!

**Pfarramt Derendingen** | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 | derendingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Esther Holzer  
**Sekretariat** | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr  
**Sakristanin** | Esther Friedli | 079 488 73 42  
**Kapelle Allerheiligen** | **Pfarrheim Widlimatt** | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

**Pfarramt Luterbach** | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 | luterbach@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Hans-Peter Vonarburg  
**Sekretariat** | Pascale Barrière | 032 682 21 45  
**Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr  
**Sakristanin** | Andrea Huber | 032 682 09 51  
**Pfarrheim-Reservationen** | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

## Mitteilungen

**DERENDINGEN, LUTERBACH**  
**7. Klasse – Konfessionelles Fenster**  
**Sonntag, 26. Januar, 17.00–20.00 Uhr**  
**Pfarrheim Widlimatt**

Wir wünschen den Jugendlichen einen spannenden Weg durch die Nacht.

**Darstellung des Herrn – Kerzensegnung und Blasiussegen**  
**Samstag, 1. Februar, 18.00 Uhr, in Derendingen**  
**Sonntag, 2. Februar, 09.30 Uhr, in Luterbach**



Wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen ein. Sie können gerne Ihre eigenen Kerzen zum Segnen mitbringen.

**Offnungszeiten Pfarramt**  
 Am 10. und 11. Februar ist das Sekretariat geschlossen. Telefonate werden entgegengenommen.

**DERENDINGEN**  
**Rückblick Krippenspiel**



Einfach und schlicht war die Weihnachtsgeschichte an Heiligabend nachgespielt worden, von Zweitklässlern aus dem «konfessionellen Fenster», der 2. Säule des

Religionsunterrichts. Herzlichen Dank an die Eltern. Möge die Geschichte des Esels Jeremia Eltern und Kinder durch das Jahr begleiten.

**Ministrantinnen**  
 Auf Ende Jahr haben **Arianna Pezzano, Anna und Julian Marty** die Mini-Schar leider verlassen. Wir danken ihnen herzlich für all die geleisteten Dienste am Altar und für ihr Engagement. Arianna und Anna gebührt ein grosses Dankeschön für ihr wertvolles Mitwirken im Oberministrant:innen-Team.

**Fraugemeinschaft – Kaffiträff**  
**Mittwoch, 29. Januar, 09.00 Uhr**  
**Restaurant Victor in Solothurn**  
 Wir treffen uns am Gemüsemarkt in Solothurn zum gemeinsamen Kafi.  
**Auskunft:**  
 Regula Hübner, 079 649 28 49, regula.huebner@bluewin.ch.

**Fraugemeinschaft – Plauderstunde**  
**Donnerstag, 30. Januar, 14.30–16.00 Uhr**  
**Zentrum Tharad**  
 Die Frauengemeinschaft freut sich auf Sie. Herzlich willkommen in der Cafeteria.  
**Auskunft:**  
 Lydia Bucher, 079 346 20 47, bucherlydia1@bluewin.ch.

**Fraugemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag**  
**Donnerstag, 6. Februar, 14.00 Uhr**  
**Pfarrheim Widlimatt**  
 Ein geselliger Nachmittag zum Spielen, Jassen, Plaudern und Zvieressen erwartet Sie.  
**Auskunft:**  
 Silvia Schneider, 032 682 10 26.

**Gottesdienst**  
**Wochenende 8./9. Februar**  
 An diesem Wochenende findet in der Herz-Jesu-Kirche **kein** Gottesdienst statt. Gerne laden wir Sie ein, andere Gottesdienste im Pastoralraum zu besuchen.

**Fraugemeinschaft – Vortrag: Betrug – nicht mit mir!**  
**Dienstag, 11. Februar, 19.00 Uhr**  
**Pfarrheim Widlimatt**  
 Machst du dir auch Gedanken, welche Gefahren im Alltag, insbe-

sondere im Internet, auf uns lauern?  
 Jürg Tschanz von der Kantonspolizei gibt uns wertvolle Tipps, um dagegen gewappnet zu sein.  
**Auskunft und Anmeldung bis am 7. Februar:**  
 Gisela Zürcher, 079 668 22 57, gisela.zuercher@bluewin.ch.

**LUTERBACH**  
**Rückblick Krippenspiel**



Wir danken dem Krippenspieltteam unter der Leitung von Annina Huber, Debora und Eleora Ramseier herzlich für den berührenden Auftritt. Ein weiterer Dank gebührt allen beteiligten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen für ihr Engagement in dieser Feier.

**Kirchenchor St. Josef**  
**Donnerstag, 23. Januar, 19.00 Uhr**  
**Pfarrheim St. Josef**  
 Die Mitglieder und Gäste des Chors sind herzlich zur Generalversammlung eingeladen.

**Mitarbeiter:innen-Fest**  
**Freitag, 24. Januar, 19.00 Uhr**  
**Pfarrheim St. Josef**  
 Wir wünschen einen geselligen Abend und danken dem Pfarreirat herzlich für die Organisation des Festes.

**9. Klasse – Firmkurs**  
**Samstag, 25. Januar, 08.30 Uhr**  
 Die Jugendlichen treffen sich zu einer Kirchentour in Solothurn mit Susanne Del Conte.

**Ökumenischer Seniorenmittagstisch**  
**Montag, 3. Februar, 11.30 Uhr**  
**Restaurant Krone**  
 Die Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen am Mittagstisch. Wir freuen uns über neue Gäste.  
**Auskunft:**  
 Ursula Flückiger, 032 682 33 18.

**Gottesdienst**  
**Wochenende 15./16. Februar**  
 An diesem Wochenende findet in der St.-Josefs-Kirche **kein** Gottesdienst statt. Gerne laden wir Sie ein, andere Gottesdienste im Pastoralraum zu besuchen. Das Gottesdienstangebot ist auf Seite 24 ersichtlich.

**Ökum. Seniorennachmittag – Theater**  
**Donnerstag, 20. Februar, 14.00 Uhr**  
**Pfarrheim St. Josef**  
 Herzliche Einladung zum Theater «Denkbar ungünstig» mit der Seniorenbühne Lyss. Das ökum. Seniorennachmittagsteam freut sich auf einen geselligen Nachmittag mit Ihnen.

## Kollekten Pfarrei Luterbach

13.10.	Ärzte ohne Grenzen	Fr.	71.00
19.10.	Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio)	Fr.	65.35
26.10.	Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel	Fr.	88.45
02.11.	Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	Fr.	45.45
17.11.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	55.30
23.11.	Elisabethenwerk	Fr.	138.20
30.11.	Universität Freiburg i. Ue.	Fr.	112.45
07.12.	Pastoralraumprojekte	Fr.	98.10
15.12.	Internet-Seelsorge	Fr.	51.75
21.12.	Winterhilfe	Fr.	70.70
24.12.	Kinderspital Bethlehem (Krippenspiel)	Fr.	428.90
24.12.	Kinderspital Bethlehem (Mitternachtsfeier)	Fr.	281.20
29.12.	Welt-Verein Deitingen und Umgebung	Fr.	91.65

Herzlichen Dank für Ihre Gabe.

**Pfarramt Aeschi** | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |  
[aeschi@pawa-ost.ch](mailto:aeschi@pawa-ost.ch) | **Ansprechperson** | Esther Holzer  
**Sekretariat** | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr  
**Sakristan** | Thomas Thut | 076 482 42 07 | [sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch](mailto:sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch)  
**Kirchgemeindepräsidentin** | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

**Pfarramt Deitingen** | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |  
[deitingen@pawa-ost.ch](mailto:deitingen@pawa-ost.ch) | **Ansprechpersonen** | Anoop Thomas & Marianne Schreiber  
**Sekretariat** | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr  
**Kirchgemeindepräsidentin** | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

## Mitteilungen

### AESCHI/SUBINGEN

#### Okum. Mittagstische für Senior:innen

**Dienstag, 28. Januar, 12.15 Uhr**

**und Dienstag, 25. Februar, 12.15 Uhr**

**Kontiki in Subingen, Dahlienweg 6**

Wir freuen uns auf viele Mittagstisch-Gäste, die gerne in angenehmer Gesellschaft ein gutes und günstiges Mittagessen einnehmen. Auch neue Gäste sind gerne gesehen und herzlich willkommen. Anmeldung bis Freitag, 24. Januar, bzw. bis Freitag, 21. Februar, bei Anna Probst, 032 614 12 36.

#### Ökumenischer Seniorennachmittag

**Dienstag, 28. Januar, 14.00 Uhr**

**Josefsheim, Subingen, Luzernstr. 49**

Das Panflöten-Duo Hanna Stritt und Elisabeth Anliker erfreut uns mit sanfter, fröhlicher und melodischer Musik. Sie erzählen uns zudem alte Solothurner Geschichten. Alle älteren Menschen sind dazu und zum anschliessenden Zvieri in froher Runde herzlich eingeladen.

#### Ökumenischer Alleinstehenden-Treff

**Dienstag, 18. Februar, ab 14.00 Uhr,**

**Josefsheim**

Jeden dritten Dienstagnachmittag im Monat sind alle alleinstehenden bzw. alleinlebenden Menschen aus Subingen, Aeschi und den umliegenden Dörfern zum gemütlichen Beisammensein eingeladen, bei Spielen und Gesprächen, mit kleinen Impulsen und einem feinen Zvieri. Keine Anmeldung nötig. Nutzen Sie dieses Angebot der Begegnung und der Gemeinschaft! Kontakt

und Auskunft: Theresia Vögtlin, 079 287 14 16.

#### Internationale Tänze

Tanzen macht Spass, ab 22. Januar, jeweils mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr im Pfarrsaal Aeschi. Flyer liegen in der Kirche Aeschi auf oder Frau Regina Flury, 062 968 17 10, 079 285 32 43, gibt gerne Auskunft.

#### Jassen im Pfarrsaal Aeschi

**Freitag, 31. Januar, 19.00 Uhr**

«Herzlich willkommen»

Zum Jassen ist jedermann/-frau eingeladen. Wir freuen uns, wenn viele Spielfreudige den Weg in den Pfarrsaal Aeschi finden.

### AESCHI

#### Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei verstarb am 2. Januar

**Martin Stampfli, Aeschi,**  
im Alter von 86 Jahren.

*Möge Gott den Verstorbenen in seine ewige Geborgenheit aufnehmen. Den trauernden Angehörigen schenke er Kraft und Trost.*

#### Ferien

Das Sekretariat bleibt vom 10. bis 14. Februar geschlossen.

In dringenden Fällen: 062 961 11 68.

#### Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

**Wochenende 15./16. Februar**

#### Wir suchen dich!

**Für die neue Amtsperiode Aug. 2025**

**Kirchgemeindepräsident:in und**

**Kirchgemeindegemeinder:in**

Für Informationen Yvonne Gasser De Silvestri, 062 961 51 57.

### DEITINGEN

#### Senior:innen – Mittagstisch

Am Dienstag, **11. Februar, 12 Uhr,**

treffen sich die Senior:innen zum Mittagstisch im **Café Felber.**

An- oder Abmeldungen bei Erika Keller, Tel. 032 614 11 53.

#### Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

**Wochenende 8./9. Februar**

### Frauengemeinschaft

#### Fondueplausch

**Mittwoch, 22. Januar**

#### Ruhe im Sturm

**Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr**

**Kirche Deitingen**

Nähere Informationen siehe Flyer.

Wir freuen uns auf viele Frauen.

## Sternsingen in Deitingen



Nach einer Aussendungsfeier in der Kirche machten sich die Kinder auf den Weg, um den Segen in die Häuser zu bringen. Dabei durften sie insgesamt Fr. 2701.45 entgegennehmen. Der Erlös geht je zur Hälfte an das Hilfsprojekt von Missio und an das Kinderspital Bethlehem. Danke, liebe Kinder, Katechetinnen und weitere Begleitpersonen, für euren Einsatz zum Wohle anderer Kinder.

## Gratulation Dienstjubiläum – Chordirigentin



Wir gratulieren Astrid Rickenbacher zum Dienstjubiläum als Chordirigentin. Seit 20 Jahren leitet Astrid Rickenbacher mit viel Freude und grossem Engagement unseren Kirchenchor in Deitingen. Im Januar 2005 fanden die ersten Proben unter ihrer Leitung statt und seither weiss sie ihre Chormitglieder und auch uns Zuhörer immer wieder zu begeistern.

Zusammen mit dem Chor hat sie in diesen 20 Jahren viele Werke aufgeführt und wir erleben sie als sympathische, wohlwollende und sehr kompetente Kirchenmusikerin. Die Aufführungen unter ihrer Leitung sind vielfältig, gut vorbereitet und immer wieder passend zu den jeweiligen Anlässen und Gottesdiensten ausgesucht. Ihre Freude an der Musik ist spür- und hörbar, welche sie bei den Proben, wie auch bei den Aufführungen, auf den Chor überträgt. Mit ihrer offenen und fröhlichen Art kann sie Jung und Alt begeistern.

Wir gratulieren Astrid Rickenbacher ganz herzlich zum 20-Jahr-Dienstjubiläum und bedanken uns für ihr wertvolles Wirken und ihr Engagement in unserer Pfarrei. Wir hoffen, dass sie noch lange mit uns zusammen unterwegs sein wird und wir freuen uns auf die weiteren musikalischen Aufführungen unter ihrer Leitung.

Daniela Flury-Kofmel  
Kirchgemeindepräsidentin

Bernadette Kofmel-Gasche  
Präsidentin Kirchenchor

## Ministrantenaufnahme Aeschi



Im Gottesdienst vom 14. Dezember durften wir **Leonie Beck, Beatriz Perez und Kilian Steiner** in unsere Minischar aufnehmen. Wir heissen sie herzlich willkommen und danken ihnen für ihre Bereitschaft, in unserer Minischar mitzuwirken.

Verabschieden mussten wir uns in diesem Jahr von drei Ministranten, **Nora Keller, Raphael Misteli und Simon Phillot**, die viele Jahre in der Minischar mitgewirkt haben. Wir danken ihnen für ihre Einsätze und wünschen von Herzen alles Gute.

Auch ein ganz grosser Dank geht an die ganze Minischar, dass wir immer auf euch zählen dürfen.

## Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

**Pfarramt Subingen** | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | [subingen@pawa-ost.ch](mailto:subingen@pawa-ost.ch) | **Ansprechperson** | Rosa Tirlir  
**Sekretariat** | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | DI 14.00–16.00 Uhr und MI 9.30–11.30 Uhr  
**Kirchgemeindepräsident** | Meinrad Vöggtlin | 079 509 60 17 | [praesidium@pfarramt-subingen.ch](mailto:praesidium@pfarramt-subingen.ch)

## SUBINGEN

**Ökum. Mittagstisch und Nachmittag für Senior:innen und Ökum. Alleinstehenden-Treff**  
 Bitte lesen Sie die Informationen dazu **jeweils** unter Aeschi/Subingen auf der Seite 27.

## Zum Gedenken

Am 25. Dezember ist **Herr Peter Berger** im Alter von 83 Jahren verstorben. *In Liebe gedenken wird des Verstorbenen. Gott nehme ihn auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Trost und Zuversicht.*

Kirchenchor – Generalversammlung  
Samstag, 25. Januar

Wie alle Jahre gestaltet der Kirchenchor den Gottesdienst vor der Generalversammlung mit, diesmal mit Liedern aus dem «Rise up plus». Dieses Liebuch wurde für alle Kirchgänger:innen angeschafft und liegt in jeder Bank der Kirche auf. Im Kirchenchor sind viele Sänger:innen seit Jahrzehnten mit enormem Herzblut engagiert. Dieses Jahr werden folgende Personen geehrt: **Edi Frei** ist seit 70 Jahren Mitglied, **Käthy Jäggi** seit 40 Jahren, und **Evi Béguelin** ist seit 20 Jahren Rechnungsrevisorin des Chors. Ein riesengrosses Dankeschön für ihren Beitrag zur Gemeinschaft.

## Sakrament der Taufe

Am Sonntag, 2. Februar, wird durch das Sakrament der Taufe

**Mia Bicanová** in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir wünschen der Familie viele schöne und freudige Erlebnisse und Gottes reichen Segen.

Frauengemeinschaft –  
Generalversammlung

**Montag, 24. Februar, 19.30 Uhr  
Josefsheim**

Der Vorstand lädt alle Mitglieder herzlich zur 85. GV ein. Persönliche Einladungen werden versendet. Anmeldung ist erforderlich.

## Jubilaren-Besuche

**Dank, Verabschiedung, Willkommen**  
 Seit Anfang 2020 brachten **Vreni Jäggi** und **Kurt Schläfli** im Auftrag der Pfarrei unseren Jubilar:innen ab dem 70. Geburtstag zu den runden und halbrunden Geburtstagen sowie den Jubel-Paaren zur Goldenen und zur Diamantenen Hochzeit jeweils Glückwünsche und ein kleines Präsent. Ende 2024 gaben sie diese Aufgabe ab. Wir danken Vreni und Kurt sehr herzlich für ihren treuen und wertvollen Einsatz. Neu in der Jubilaren-Gruppe begrüssen dürfen wir **Carole Winistöfer** und **Margrith Betschart**. Wir wünschen ihnen und auch den weiteren Mitgliedern der Gruppe **Irmgard Troxler**, **Theresia Vöggtlin** und **Markus Schneider** viel Freude bei diesem Ehrenamt und schöne Begegnungen mit den Geburtstags- und Ehe-Jubilaren:innen.

## Sternsingen: schön war es!



Die Wiederbelebung der Sternsinger-Tradition in Subingen ist geglückt! Sieben Kinder zogen (trotz Regenwetter) mit ihren Begleitpersonen in zwei Gruppen durch das Dorf und brachten allen mit ihren Liedern und den Türklebern den Segen Gottes. Dabei konnten Fr 380.90 gesammelt werden; diese Summe geht je zur Hälfte an weltweite Projekte für Kinderrechte von Missio und an die Stiftung Theodora mit ihren Traumdoktoren, die kranken Kindern ein Lachen ans Spitalbett bringen. – Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben! Herzlichen Dank besonders den sieben Sternsängern. In der Kirche liegen im Schriftenstand weiterhin Türkleber zum Mitnehmen auf – bitte bedienen Sie sich.

**Pastoralraumleiterin** | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | [gudula.metzel@wandflue.ch](mailto:gudula.metzel@wandflue.ch)  
**Pfarrverantwortlicher** | Sylvester Ihuoma | 032 653 12 34 | [sylvester.ihuoma@wandflue.ch](mailto:sylvester.ihuoma@wandflue.ch)  
**Sekretariat Pastoralraum** | Ruth Barreaux | 032 653 12 33 | [ruth.barreaux@wandflue.ch](mailto:ruth.barreaux@wandflue.ch)

120 Jahre Frauenforum  
Grenchen-Bettlach

Das Frauenforum Grenchen-Bettlach feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum: 120 Jahre seit seiner Gründung. Entstanden im Jahr 1905, war das Forum über Jahrzehnte hinweg ein Ort des Austausch, der Begegnung, der Weiterbildung und des Engagements für Frauen. In einer Zeit, in der Frauen in vielen Lebensbereichen noch benachteiligt waren, bot das Frauenforum eine wichtige Plattform, um Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam gesellschaftliche Veränderungen voranzutreiben.

Das Frauenforum war in all den Jahren immer ein Spiegel der Zeit und hat mit vielfältigen Aktivitäten und Projekten die Region geprägt. Es förderte den kulturellen Austausch, unterstützte soziale Anliegen und bot seinen Mitgliedern ein Netzwerk, das weit über den Verein hinausreichte. Somit war man verbunden mit den Sektionen im Kanton Solothurn und gehörte zur Schweizerischen KAB Katholischer ArbeiterInnen. Bewegung – heute unter dem neuen Namen: KAB Schweiz – Christliche Sozialbewegung. Das Gedankengut, die Werte, das christliche soziale Wirken und die aktive Unterstützung für das Hilfswerk Brücke – Le pont standen immer im Vordergrund.

Doch mit den gesellschaftlichen Veränderungen der letzten Jahrzehnte haben sich auch die Herausforderungen für das Frauenforum gewandelt. Viele der ursprünglichen Ziele – wie die Förderung der Bildung und der gesellschaftlichen Teilhabe von Frauen – wurden erreicht oder von anderen Organisationen übernommen. Der Bedarf an traditionellen Frauenvereinen ist zurückgegangen, da viele Frauen im Zuge des Wandels auch berufstätig geworden sind. Auch wurden neben dem Frauenforum andere Vereine gegründet und öffentliche Weiterbildungen angeboten.

Heute sehen wir uns mit einer neuen Realität konfrontiert: Ein Grossteil der Mitglieder ist älter und es ist schwierig, junge Frauen für die Arbeit im Verein zu begeistern. Die moderne Gesellschaft ist stark individualisiert und viele Frauen jonglieren zwischen Beruf, Familie und persönlichen Interessen, was ihnen oft wenig Zeit für Vereinsarbeit lässt. Insbesondere in der Zeit nach der Coronapandemie ist die Zahl der aktiven Mitglieder stark zurückgegangen. Trotz dieser Herausforderungen gab es bei der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung Grund zur Zuversicht. In den Diskussionen wurde deutlich, dass sich Gemeinschaft und Austausch zwar verändern, aber nie an Bedeutung verlieren. Menschen werden immer Orte suchen, an denen sie sich treffen, Unterstützung finden und gemeinsam aktiv sein können. Viele Frauen sind nach wie vor aktiv, nehmen regelmässig an unseren Aktivitäten teil und geniessen das gesellige Beisammensein. Unser Jahresprogramm umfasst Pfarreibrunch, Maiandachten, Gottesdienste, interessante Inputs zu Lebensfragen, ökumenische Begegnungen beim Frauenzornge, Ausflüge, Besuche von älteren und kranken Mitgliedern und vieles mehr.

In meiner Rolle als Präses des Frauenforums – als Bindeglied zwischen Pfarrei und Frauenforum – habe ich mich von Anfang an wohlgefühlt. Obwohl die meisten Frauen im Alter meiner Mutter oder Grossmutter sind, habe ich mich unter ihnen immer sicher und geborgen gefühlt. Sie haben mich mit Rat und Tat unterstützt und ich habe von ihrer Lebenserfahrung und ihrer gesammelten Weisheit profitiert. Ich bin dem Frauenforum, insbesondere den Vorstandsfrauen, für ihr Vertrauen und ihre bedingungslose Freundschaft unendlich dankbar.

Die Zukunft des Frauenforums könnte in einer neuen Form liegen. Wer weiss, wie es weitergeht? Vielleicht als flexibleres Netzwerk oder als Plattform für generationenübergreifende Projekte. Nichts wird verloren gehen, sondern sich in etwas verwandeln, das den aktuellen Bedürfnissen entspricht. Mit diesem Optimismus blicken wir nach vorne und danken allen Frauen, die das Frauenforum Grenchen-Bettlach in den letzten 120 Jahren mitgetragen und geprägt haben.

*Eleni Kalogera, Präses Frauenforum Grenchen-Bettlach*

# Gottesdienste

## SAMSTAG, 25. JANUAR

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**  
**Dreissigster:** Alice Brotschi-Probst.

## SONNTAG, 26. JANUAR

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Spanisch**  
 10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Ökum. Gottesdienst zur Woche der Einheit der Christen**  
 Mit Gudula Metzel und Stephan Hagenow.  
**Mitwirkung beider Kirchenchöre**  
**Im Anschluss Apéro**  
 11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Gottesdienst in Italienisch**

## DIENSTAG, 28. JANUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Wortgottesfeier entfällt**  
 17.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,  
**Ökum. Friedensgebet**

## DONNERSTAG, 30. JANUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**

## SAMSTAG, 1. FEBRUAR

17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**  
**Kerzen- und Brotsegnung, Erteilung Blasiussegen**  
**Jahrzeit:** Anna Biedermann, Franz und Bertha Biedermann-Bailer, Erna und Franz Biedermann-Leimer, Peter Prétat.

## SONNTAG, 2. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Spanisch**  
*Nächster Gottesdienst in Spanisch Ende März.*  
 10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und Mitwirkung Italienische Mission**  
**Mitwirkung Kirchenchor**  
**Kerzen- und Brotsegnung, Erteilung Blasiussegen**  
**Dreissigster:** Heidi Weber.  
*Anschliessend «Eusi-Kaffee».*  
 16.00 Uhr, Niklauskapelle Staad,  
**Lichtblick zur Woche mit Sylvester Ihuoma**

## DIENSTAG, 4. FEBRUAR

09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

## DONNERSTAG, 6. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

## HERZ-JESU-FREITAG, 7. FEBRUAR

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**  
 Anschliessend Anbetung und Beichtgelegenheit bis 12 Uhr.

## SAMSTAG, 8. FEBRUAR

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli**  
**Dreissigster:** Berthe-Marie Lehmann.  
**Jahrzeit:** Hans Heiri-Zumstein; Bertha Zumstein-Schuchter; Alice Walther; Lisbeth Zeller-von Burg; Erna Rieder-Schwarzentrub.

## SONNTAG, 9. FEBRUAR

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli**  
 17.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Italienisch**

## DIENSTAG, 11. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**

## MITTWOCH, 12. FEBRUAR

09.00 Uhr, Turmkapelle Bettlach,  
**Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli**  
 Anschliessend Kaffee.

## DONNERSTAG, 13. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

## SAMSTAG, 15. FEBRUAR

17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

## SONNTAG, 16. FEBRUAR

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und Mitwirkung Italienische Mission**  
 Anschliessend «Eusi-Kaffee».

## DIENSTAG, 18. FEBRUAR

09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

## DONNERSTAG, 20. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

## SAMSTAG, 22. FEBRUAR

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**

**Jahrzeit:** Emil Gassler-Dalhäuser; Familie Walter und Anna Studer-Oechslin mit Kindern Walter, Erwin und Ursula; Annemarie Affolter; Paula Meier-Perren.

## SONNTAG, 23. FEBRUAR

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**  
**Jahrzeit:** Theresia Maria und Johann Affolter-Studer, Erna und Gustave Marchand-Obrecht.  
 11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Gottesdienst in Italienisch**

# Mitteilungen

**Sakrament der Versöhnung**  
**Jeden ersten Freitag des Monats ab 10.00 Uhr in der Taufkapelle Grenchen.**  
 Sonst nach Absprache. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt auf mit dem Sekretariat Bettlach oder Grenchen.

## Taufsonntage

Taufen finden jeweils während des Pfarreigottesdienstes um 10 Uhr oder anschliessend um 11.15 Uhr in der jeweiligen Kirche statt (Letzteres in Grenchen in der Taufkapelle). Bitte melden Sie sich im Pfarreisekretariat Ihrer Wohnpfarrei.

## Kollekten

**25. Jan., Grenchen:** Josefskapelle Grenchen.  
**26. Jan., Bettlach:** Unterstützung der Ernährungssicherheit der Landbevölkerung Haiti.

**1./2. Febr.:** Ansgar-Werk Schweiz.

**8./9. Febr.:** St.-Josefs-Kollekte für Stipendien an zukünft. Priester, Diakone, Theologinnen u. Theologen.

**15./16. Febr.:** Vereinigung cerebral Schweiz.

# Missione Cattolica Italiana informiert

**Domenica 26 gennaio**  
**Solothurn:** ore 9.00 S. Messa / **Olten:** ore 11.30 S. Messa a S. Martin.  
**Grenchen:** ore 11.30 Liturgia della Parola.  
**Sabato 1° febbraio**  
**Balsthal:** ore 19.00 S. Messa bilingue.  
**Domenica 2 febbraio – Presentazione di Gesù al Tempio**  
**Solothurn:** ore 9.00 S. Messa segue catechesi comunitaria.  
**Grenchen:** ore 10.00 S. Messa bilingue.  
**Olten:** ore 11.30 S. Messa a S. Martin.  
**Venerdì 7 febbraio**  
**Gerlafingen:** ore 18.00 S. Messa e benedizione del pane e della gola. Dopo la celebrazione consumeremo in compagnia il pane benedetto.  
**Domenica 9 febbraio**  
**Solothurn:** ore 9.00 S. Messa / **Olten:** ore 11.30 S. Messa a S. Martin.  
**Grenchen:** ore 17.00 S. Messa.  
**Martedì 11 febbraio**  
**Zuchwil:** ore 15.00 Gruppo «Giovani dentro!» – Terza Età.  
**Mercoledì 12 febbraio**  
**Grenchen:** ore 15.00 Gruppo «Giovani dentro!» – Terza Età.  
**Giovedì 13 febbraio**  
**Solothurn, chiesetta dello Spirito Santo (Vorstadt):** ore 19.00 S. Messa e adorazione eucaristica, preghiera del rosario e possibilità di confessarsi.  
**Venerdì 14 febbraio – S. Valentino**  
**Gerlafingen:** ore 18.00 S. Messa.  
**Domenica 16 febbraio**  
**Solothurn:** ore 9.00 S. Messa / **Grenchen:** ore 10.00 S. Messa bilingue.  
**Olten:** ore 11.30 S. Messa a S. Martin.  
**Venerdì 21 febbraio**  
**Gerlafingen:** ore 18.00 S. Messa.  
**Solothurn:** ore 19.30 si incontrano i giovani.  
**Domenica 23 febbraio**  
**Solothurn:** ore 9.00 S. Messa / **Olten:** ore 11.30 S. Messa a S. Martin.  
**Grenchen:** ore 11.30 Liturgia della Parola.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Rosenkranzgebet		
Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

## Mittagstisch für Senioren

**Donnerstag, 30. Januar**

### Eusebiushof Grenchen

Das Essen wird um 12 Uhr serviert. Kosten: Fr. 12.– (Menü mit Dessert und Kaffee, ohne Getränke). Telefonische An- oder Abmeldungen bis spätestens Montag, 27. Januar, ans Pfarreisekretariat St. Eusebius 032 653 12 33.

## Lueg i d'Schür

**Mittwoch, 5. Februar, 13.00 Uhr**

### Zähnteschür, Bettlach

Hans Kübli erzählt Bettlacher Sagen.

## Seniorenachmittag

**Mittwoch, 12. Februar, 14.00 Uhr**

### Pfarreisaal St. Klemenz

Am ersten Seniorennachmittag in diesem Jahr spielen wir Lotto. Anmeldungen bis Freitag, 7. Feb-

ruar, im Pfarreisekretariat (032 645 18 79).

## Kolpingfamilie Grenchen-Bettlach

**Donnerstag, 13. Februar, 19.00 Uhr**

### Generalversammlung, Eusebiushof

Wir freuen uns, wenn viele Mitglieder sich Zeit nehmen, um gemeinsam das Vereinsjahr 2024 abzuschliessen und mit neuem Elan das Jahr 2025 zu beginnen. Nach dem geschäftlichen Teil pflegen wir bei Kaffee und Gebäck die Gemeinschaft.

## Mittagsclub

**5. und 19. Februar**

### Markussaal, Bettlach

Essen gibt es um 11.30 Uhr für einen Menüpreis von Fr. 12.– (Menü + 1 × 2dl Mineral), Anmeldungen jeweils bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker (076 580 22 17).

## Dankeschön Luitgard Kliegl und Thesy Gürber



Photo Pixabay

Nach vielen Jahren verlasst ihr beide die Krankenkommuniongruppe. Von Herzen möchten wir für den geleisteten Dienst danken, in dem ihr die Kommunion zu älteren und kranken Menschen gebracht habt.

Eure liebevolle Hingabe hat nicht nur Freude, sondern auch Trost geschenkt. Ihr habt durch euren Dienst den Glauben und die Hoffnung vieler Menschen gestärkt.

Möge euer Einsatz weiterhin Früchte tragen, und möge auch euch in eurem Leben viel Segen und Freude geschenkt werden.

Im Namen der Pastoralraumleitung

Renata Sury

## Erneuerungswahlen in der Kirchgemeinde Bettlach

für die Amtsdauer 2025–2029

Der Kirchgemeinderat der römisch-katholischen Kirchgemeinde Bettlach, gestützt auf § 34 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. § 32 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGD 113.111), beschliesst:

- In der röm.-kath. Kirchgemeinde Bettlach finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat am 18. Mai 2025 statt.
  - Wahlvorschläge für die Kirchgemeinderatswahlen sind bis Montag, 31. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - Mittwoch, 2. April bis Freitag, 4. April 2025 bei der Kirchgemeindeverwaltung aufgelegt.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 14. April 2025, 12 Uhr, bei der Verwaltung einzureichen.
- In der röm.-kath. Kirchgemeinde Bettlach finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeindevizepräsidenten/die Kirchgemeindevizepräsidentin sowie für den Vizekirchgemeindevizepräsidenten/die Vizekirchgemeindevizepräsidentin am 29. Juni 2025 statt.
  - Wahlvorschläge sind bis Montag, 12. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 14. Mai bis Freitag, 16. Mai 2025 bei der Kirchgemeindeverwaltung aufgelegt.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr, bei der Verwaltung einzureichen.
  - Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. September 2025 statt.
- In der röm.-kath. Kirchgemeinde Bettlach finden die Erneuerungswahlen für die Rechnungsprüfungskommission am 29. Juni 2025 statt.
  - Wahlvorschläge sind bis Montag, 12. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 14. Mai bis Freitag, 16. Mai 2025 bei der Kirchgemeindeverwaltung aufgelegt.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr, bei der Verwaltung einzureichen.
  - Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. September 2025 statt.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Bettlach  
Theo Sury (Kirchgemeindevizepräsident)

Judith Petermann Büttler (Kirchgemeindevizepräsidentin)

## Erneuerungswahlen in der Kirchgemeinde Grenchen

für die Amtsdauer 2025–2029

Einladung zur Wählerversammlung  
Dienstag, 25. Februar 2025, um 18.30 Uhr  
im Saal des Eusebiushofs Grenchen

Traktanden:

- Wahl des Tagespräsidiums
- Kenntnisnahme vom Entscheid über die Durchführung von stillen Wahlen für den Kirchgemeinderat und die Beamten der Amtsperiode 2025–2029
- Bereinigung der Kandidatenliste für
  - Kirchgemeinderat
  - Kommissionen
  - Beamte

Römisch-katholische Kirchgemeinde Grenchen

Alfred Kilchenmann  
Kirchgemeindevizepräsident

Helmut Ammann  
Kirchgemeindevizepräsident

## Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

**Sekretariat** | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch  
**Öffnungszeiten** | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Renata Sury | renata.sury@wandflue.chr  
**Katechetinnen** | Rita Bonino | Claudia Ratheiser  
**Sakristan und Abwart** | Cäsar Bischof | 078 717 55 20  
**Kirchgemeinderat** | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

## Mitteilungen

*schmerzlichen Zeit des Abschiednehmens  
Trosts und Zuversicht schenken.*

### Pfarreisekretariat

In der Zeit vom 3. bis 7. Februar bleibt das Sekretariat geschlossen.

### Unsere Verstorbenen

Am 20. Dezember 2024 verstarb **Jean-Michel Schwendimann** mit 85 Jahren. Die Abdankungsfeier fand am 10. Januar 2025 statt.  
 Am 24. Dezember 2024 verstarb **Annetta Schwiete** mit 91 Jahren. Die Abdankungsfeier fand am 21. Januar 2025 statt.  
 Am 23. Dezember 2024 verstarb **Peter Daumüller** mit 74 Jahren. Die Abdankungsfeier findet am Dienstag, 28. Januar 2025, um 10 Uhr in der St.-Klemenz-Kirche statt.

*Möge Gott unsere Verstorbenen in seine ewige Geborgenheit aufnehmen und den trauernden Angehörigen in der*

### Gratulationen

**90. Geburtstag:**  
 5. Februar: **Anna Di Giulio**.  
 19. Februar: **Käthe Bart**.

**60. Hochzeitstag:**  
 9. Februar: **Aquil und Ruth Glanzmann**.

*Wir gratulieren den Jubilarinnen und dem Jubilar und wünschen ein schönes Fest mit Gottes Segen.*

### Erstkommunion

Am Mittwoch, 19. Februar, 19 Uhr, findet der 2. Elternabend zur Vorbereitung auf die Erstkommunion statt.

### JuBla

Trifft sich wieder am 22. Februar.

### Kollekten Juli bis Dezember 2024

07.07.	zeka-Rollers	Fr. 313.00
13.07.	Peterspfennig	Fr. 162.45
21.07.	Flüchtlingshilfe Caritas	Fr. 306.15
27.07.	Pilgerverein Lourdes Kt. SO	Fr. 69.00
03.08.	Kinderspitem Nordwestschweiz	Fr. 193.40
15.08.	JuBla Bettlach	Fr. 692.65
18.08.	Unterstützung d. Seelsorge durch Diözesankurie	Fr. 276.35
24.08.	Caritas Schweiz	Fr. 129.60
31.08.	St.-Nikolaus-Kapelle Staad	Fr. 316.15
08.09.	Ministrantenarbeit im Pastoralraum	Fr. 233.45
15.09.	Bettagskollekte für Seelsorgeprojekte in der Schweiz	Fr. 626.65
29.09.	Migratio, Tag der Migrantinnen und Migranten	Fr. 301.45
05.10.	Jugendkollekte	Fr. 194.00
13.10.	Theol. Fakultät Univ. Luzern	Fr. 198.90
19.10.	Missio, Ausgleichsfonds Weltkirche	Fr. 114.80
27.10.	Geistl. Begleitung zukünftig. Seelsorgerinnen, Seelsorger des Bistums	Fr. 196.10
01.11.	Soz. Aufgaben der Pfarrei	Fr. 194.25
03.11.	Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	Fr. 215.65
09.11.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr. 111.50
23.11.	Kolping Hilfswerk Urpi Wasi	Fr. 398.85
30.11.	Sterbehospiz Solothurn	Fr. 156.60
08.12.	St.-Nikolaus-Kapelle Staad	Fr. 314.90
15.12.	Universität Freiburg i. Ue.	Fr. 557.35
21.12.	Kirchen-Solidaritätsstiftung Peru	Fr. 281.75
24./25.12.	Kinderspital Bethlehem	Fr. 1249.95
28.12.	Fastenaktion «Philippinen»	Fr. 240.25

## Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

**Sekretariat** | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch  
**Öffnungszeiten** | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Studer | Franca Droz | Monica Hossli (HPS) | Daniela Varrin  
**Sakristanin** | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99  
**Reservationen Eusebiushof** | 032 653 12 33  
**Kirchgemeinderat** | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

## Mitteilungen

### Öffnungszeiten Sekretariat

Während drei Wochen (vom 27. Januar bis 14. Februar) ist das Sekretariat immer nur vormittags regelmässig besetzt.

### Sakrament der Taufe

Am Sonntag, 16. Februar, dürfen wir die Geschwister **Mario Maximilian und Sofia Maria Chirico**, Dahlienweg 5, in unsere Gemeinschaft aufnehmen.

*Wir wünschen Mario und Sofia, ihren Eltern Krystyna und Massimo Chirico und ihrer ganzen Familie ein schönes Fest und Gottes reichen Segen.*

### Ökumene

#### Gottesdienste in den Alterszentren

**Dienstag, 11. Februar**  
**10.30 Uhr, Zentrum Sunnepark**  
 (röm.-kath.)

**Donnerstag, 13. Februar**  
**14.30 Uhr, Alterszentrum Kastels**  
**16.00 Uhr, Alterszentrum am Weinberg**  
 (beide röm.-kath.)

#### Ökumenisches Friedensgebet

**Dienstag, 28. Januar, 17 Uhr**  
**Josefskapelle**

### Konfessioneller Nachmittag

#### 4.-Klässler

**Freitag, 21. Februar**  
**13.30 bis 16.00 Uhr im Eusebiushof**

### Gratulationen

**96. Geburtstag**  
 Am 15. Februar:  
**Frau Martha Sperisen**.

#### 90. Geburtstag

Am 28. Januar:  
**Herr Manfred Kliegl**.  
**Frau Martha Bolliger**.

Am 15. Februar:  
**Frau Salome Lütte**.

#### Eiserne Hochzeit

Am 30. Januar 1960 geheiratet haben **Herr und Frau Ernst und Maria Vogt-Brunner**.

#### Goldene Hochzeit

Am 31. Januar 1975 geheiratet haben **Herr und Frau Rolf und Gertrud Dürrenmatt-Marti**.

*Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.*

### Unsere Verstorbenen

Am 19. Dezember:  
**Frau Margrit Mosimann-Lüthi**, Güterstrasse 1A, im 93. Lebensjahr.

Am 21. Dezember:  
**Frau Alice Brotschi-Probst**, Däderizstrasse 106, im 95. Lebensjahr.

**Herr Markus Frei-Baur**, Bahnhofstrasse 36, im 88. Lebensjahr.

Am 29. Dezember:  
**Frau Heidi Weber-Schneider**, Schulstrasse 1, im 88. Lebensjahr.

Am 31. Dezember:  
**Frau Verena Fuhrer-Schläfli**, Wissbächlistr. 50, im 90. Lebensjahr.

Am 7. Januar:  
**Frau Berthe-Marie Lehmann**, Jungfrauweg 5, im 84. Lebensjahr.

Am 8. Januar:  
**Frau Marie-Thérèse Cagliola-Konrad**, Schalensteinweg 2, im 79. Lebensjahr.

**Frau Elisabeth Racine**, Kastelsstrasse 31, im 83. Lebensjahr.

*Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.*

JULIA GURTNER



## Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien  
im Kanton Solothurn

57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

### Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige  
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig  
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf  
schweizer papier  
gedruckt in der  
schweiz



MIX  
Papier | Fördert  
gute Waldnutzung  
FSC® C012018



# «Der Zirkus wurde zu meinem Zuhause»

Jorin Imboden ist 13 Jahre alt, geht in die 7. Klasse und wohnt in Riedholz. In seiner Freizeit spielt er gerne Fussball und Schlagzeug. Doch das letzte halbe Jahr verlief ganz anders: Jorin hatte keinen festen Wohnsitz, sondern reiste gemeinsam mit seiner Familie und dem Zirkus Monti durch die Schweiz.

### JORIN, WIE BIST DU DAZU GEKOMMEN, IM ZIRKUS MITZUREISEN?

Es war schon immer ein grosser Traum meiner Eltern, bei einem Zirkus mitzumachen. 2012–2013 waren wir das erste Mal mit dem Zirkus Monti unterwegs. Nun, zehn Jahre später, war es aufgrund der Schule die letzte Gelegenheit, dieses Abenteuer zu wiederholen.

### WAS FÜR AUFGABEN HATTET IHR IM ZIRKUS?

Meine Eltern arbeiteten am Buffet, also bei der Getränke- und Essensausgabe. Ausserdem halfen wir vor allem beim Aufbau und Abbau des Zirkusgeländes mit, was oft ziemlich viel Arbeit war. Innerhalb von drei Tagen musste alles abgebaut, transportiert und am nächsten Standort wieder aufgebaut werden, damit alles rechtzeitig für die nächste Show bereit war.

### WIE SAH DEIN ALLTAG IM ZIRKUS AUS?

Morgens machte ich meistens von 9.30 bis 12 Uhr etwas für die Schule. Teilweise auch am Nachmittag, doch oftmals sah ich mir die Shows an, und in den Pausen half ich überall, wo ich konnte. Ausserdem lernte

ich auch viele neue Dinge wie Jonglieren, Bodenturnen usw., da ich natürlich die besten Trainer hatte.

### GAB ES EIN SPEZIELLES HIGHLIGHT IN DIESEM HALBEN JAHR?

Ein Höhepunkt war für mich sicherlich das Versteckenspielen im grossen Zelt, was mir wirklich sehr viel Spass bereitete. Ausserdem war es für mich ein Erfolgserlebnis, als ich meinen ersten Trick auf dem Schleuderbrett lernte.

### WAS BEDEUTETE ES FÜR DICH, TEIL DES ZIRKUSLEBENS ZU SEIN?

Ich bin sehr dankbar, dass ich diese Erfahrung machen durfte, und rückblickend kann ich definitiv sagen, dass es mir sehr gefallen hat. In diesem halben Jahr wurde der Zirkus zu meinem Zuhause und die Menschen dort zu meiner Familie.

### WAS HAST DU FÜR ZUKUNFTSPLÄNE?

Sicherlich etwas im Freien und etwas Handwerkliches. Mein Onkel hat einen Bauernhof, und ich könnte mir vorstellen, eine Lehre in diesem Bereich zu beginnen.

AZA  
4500 Solothurn



Post CH AG  
Kirchenblatt  
Ziegelmatstr. 22